

DER SPIEGELWALD SB BOTE



Stadt Grünhain-Beierfeld

Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Grünhain-Beierfeld
mit den Stadtteilen Beierfeld,
Grünhain und Waschleithe



Jahrgang 2019

19. Juni 2019

Ausgabe Nr. 6

Stadt Grünhain-Beierfeld



www.beierfeld.de



HARZER

fest

HERZLICH
WILLKOMMEN
IN WASCHLEITHE



28.-30. Juni

Festgelände an der Freilichtbühne

Veranstaltungen Juni/Juli 2019

23.06.

Sonntagskonzert
König-Albert-Turm
Neptunfest
Naturbad Grünhain

28. - 30.06.

Harzerfest
Waschleithe

07.07.

Sonntagskonzert
König-Albert-Turm

17.07.

Ferienerlebnistag
Natur- und Wildpark
Waschleithe

13.07.

12. König-Albert-Wandertag
König-Albert-Turm
5. Run vs. Bike vs. Skater

17.07.

8. Sommerkonzert
Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

21.07.

Sonntagskonzert
König-Albert-Turm

bis 31.08.

Ausstellung „Pestry-Bunt“
Natur- und Wildpark
Waschleithe

jeden 1. Di. (Mai – Sept.)

Erlebnistage Kind & Natur
König-Albert-Turm

Änderungen vorbehalten!

Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:
17. Juli 2019

Redaktionsschluss

2. Juli 2019



Tourismus- Zweckverband Spiegelwald

Premiere für Musiksommer auf dem Spiegelwald

Der Spiegelwald mit dem König-Albert-Turm ist bei Besuchern aus nah und fern ein beliebtes Ausflugsziel. Vorallem an den Wochenenden zieht es viele Ausflügler hinauf auf den Gipfel. Neben einer fantastischen Aussicht und guter gastronomischer Versorgung gibt es seit diesem Jahr noch einen Grund mehr. Erstmals veranstaltet der Tourismus-Zweckverband eine Sommerkonzertreihe. Jeden zweiten Sonntag wird zum Open-Air Konzert eingeladen. Den Auftakt bildete die Spiegelwaldkirmes. Am **23. Juni** spielen ab 14 Uhr die „Erzgebirgischen Blasmusikanten“ aus Zwönitz/Affalter auf.

Bei Kaffee und Kuchen, lecker Eis oder auch bei einem kalten Bier kann der Musik unter freiem Himmel gelauscht werden.

Das nächste Sonntagskonzert am **7. Juli** gestalten von 14 bis 16 Uhr die Fidele Jungs aus Crandorf.

Der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald lädt herzlich ein.

12. könig-albert-wandertag 13. Juli 2019

König-Albert-Turm

- Tour 9 km**
von Bernsbach
09:00 Uhr KFZ Verkehrst. Gärten
Wanderleiter: Frau Föcker
- Tour 6 km**
von Grünhain
09:00 Uhr Normal-Parkplatz
Wanderleiter: Frau Föcker
- Tour 2 km**
von Bernsbach
mit Bus
09:00 Uhr Bahnhof Bernsbach
Wanderleiter: TZV
- Tour 20 km**
von Crandorf
07:30 Uhr
Wanderparkplatz August-Bebel-Str.
Wanderleiter: Herr Lang
- Tour 9 km**
von Buchau/Landberg
09:00 Uhr Busbahnhof
Wanderleiter: Frau Vogel
- Tour 9 km**
von Zwönitz
09:00 Uhr Bahnhof
Wanderleiter: Herr Leichnering
- Tour 9 km**
von Aue
09:00 Uhr Schminkeplatz Aue (alte Berg)
Wanderleiter: Herr Müller
- Tour 12 km**
von Grünhain
09:00 Uhr Wanderparkplatz König-Albert-Turm
Wanderleiter: Frau Arnold

König-Albert-Wandertag: Programm: Auswertung: Veranstalter: Mehr Informationen unter www.spiegelwald.de

run vs. bike

vs. Rollski zum Spiegelwald

2019

• 2,9km bergauf
• 304m Höhenunterschied

Die Revanche: **Läufer, Radfahrer gegen Rollski**

5. Auflage am 13.07.2019

Start: 10:30 Uhr Ortseingang Bernsbach „am Teufelstein“ (nach Bahnübergang)
Ziel: Ortsausgangsschild Lauter-Bernsbach
Startnummernausgabe ab 9:00 Uhr am Start

Startnummernausgabe am 06.07.2019, Anmeldung unter www.anmeldung.de

Logo: eins energie in sachsen

Logo: Kirmes Erlangen

Logo: 911 Taktische Kommunikation

12. König-Albert-Wandertag

Am 13. Juli 2019 ist es wieder so weit. Wanderer, Radfahrer, Läufer und Rollskifahrer machen sich auf den Weg zum Gipfel des Spiegelwaldes. Für viele Freizeitsportler sind der König-Albert-Wandertag und run vs. bike vs. Rollski Veranstaltungshöhepunkte. Ab 11 Uhr werden Wanderer aus 8 Richtungen am König-Albert-Turm erwartet. 23 Wandergruppen haben ihre Teilnahme gemeldet. Gegen 12 Uhr erfolgt die Ausgabe der Wanderwimpel. Anschließend sind Aktive und Nichtaktive zum geselligen Beisammensein auf dem Gipfelplateau eingeladen.

open-air

sonntagskonzerte auf dem spiegelwald

termine

23. Juni 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Blasmusik
Erzgebirgische Musikanten e.V.

07. Juli 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Handgemachte Musik
Fidele Jungs

21. Juli 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Swing & Dixie
Doubravanka

04. August 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Glück auf Ihr Bergleut'
jung und alt
Erzgebirgsensemble Aue

18. August 2019
Beginn: 14:00 Uhr
Jagdkonzert
Original Grünhainer
Jagdhornbläser

eintritt frei!

Veranstaltungsort:
König-Albert-Turm
03544 Grünhain-Bärenfeld 141 Grünhain

Mehr Informationen unter
www.spiegelwald.de

Informationen zu Teilnahmeterminbedingungen, Datenschutz und Haftung entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

Leitung: Läuferbund Schwarzenberg 90 e.V.

Vorveranstalter:






Voranmeldungen: unter www.run-vs-bike.de bis 10.07.2019 - 20 Uhr unter Angabe von Vor- und Nachname, Geburtsjahr, Adresse und event. Verein

Startunterlagen: Organisationsbüro vor dem Bahnübergang

Startgebühr: Kinder bis U12 sind frei
Jugendliche und Erwachsene: 6,00 €
Nachmeldegebühr für alle: 3,00 €

Wertung: (Volkssport)

- U12 m/w
- U16 m/w
- U20 m/w
- 20-29 Jahre m/w
- 30-39 Jahre m/w
- 40-49 Jahre m/w
- 50-59 Jahre m/w
- über 60 Jahre m/w

Auszeichnung: Die jeweils 3 Erstplatzierten erhalten einen Sachpreis und eine Urkunde.

Siegerehrung: Festbühne am König-Albert-Turm

Sanitätsdienst: Der Sanitätsdienst wird vom Veranstalter gestellt.

Parkmöglichkeiten: am Kulturhaus Lauter und Omeras Parkplatz.

Es bestehen keine Umkleide- und Duschmöglichkeiten.
Der Gepäcktransport wird vom Veranstalter organisiert.

5. run vs bike vs. Rollski

Jeder Finisher erhält eine Teilnehmer-Medaille!

Stadt Grünhain-Beierfeld
Öffentliche Bekanntmachungen



**Beschlüsse der 57. öffentlichen Sitzung
des Stadtrates Grünhain-Beierfeld
vom 6. Mai 2019**

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/504/57

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld bestätigt die Wahl von Kamerad Thomas Schramm zum Stadtteilwehrleiter Waschleithe. Der Bürgermeister wird beauftragt, Herrn Thomas Schramm zum Stadtteilwehrleiter der Stadtteilfeuerwehr Waschleithe für die nächsten 5 Jahre zu berufen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/505/57

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld bestätigt die Wahl von Kamerad Oliver Schäfer zum stellvertretenden Stadtteilwehrleiter Waschleithe. Der Bürgermeister wird beauftragt, Herrn Oliver Schäfer zum stellvertretenden Stadtteilwehrleiter Waschleithe für die nächsten 5 Jahre zu berufen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/506/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/507/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt eine Erhöhung der Eigenmittel für den Anbau und grundlegende Sanierung der Oberschule Beierfeld mit Außenanlagen und Ausstattung um 1.130.400 Euro auf insgesamt 3.014.400 Euro und stellt die Gesamtmaßnahme in den Jahren 2020 bis 2022 in den Haushalt 2020 mit entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen ein.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/508/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt den vorliegenden Wirtschaftsplan 2019 der Kurort- und Tourismusentwicklung GmbH Grünhain und der Klosterentwicklungs- und Betriebsgesellschaft mbH Grünhain-Beierfeld als Rechtsnachfolger.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/509/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist den Gesellschafter an, in der Gesellschafterversammlung die vorliegende Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat und den Geschäftsführer zu beschließen.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/510/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld weist den Gesellschafter an, in der Gesellschafterversammlung folgende Vergütung je Sitzung an die Mitglieder des Aufsichtsrates und eine jährliche Vergütung an den Aufsichtsratsvorsitzenden und dessen Stellvertreter zu beschließen:

Vorsitzender: 1.000,00 EUR/Jahr zzgl. ggf. Umsatzsteuer
Stellvertretender Vorsitzender: 500,00 EU /Jahr zzgl. ggf. Umsatzsteuer
Mitglieder: je 50,00 EUR/Sitzung zzgl. ggf. Umsatzsteuer

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/511/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die in der Anlage beigefügte Vorkaufsrechtssatzung zum Ausbau des Stiehlweges im OT Beierfeld zur Gemeindestraße.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/514/57

Der Stadtrat Grünhain-Beierfeld beschließt die in der Anlage beigefügte Vorkaufsrechtssatzung zum Ausbau des Straßen-/Wegernetzes Bodenreform „Am Hirschfels“ im OT Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/512/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die in der Anlage beigefügte Vorkaufsrechtssatzung zur Ausweisung von Wohnbauland – Erweiterung Wohngebiet „Am Schlossberg“ im OT Beierfeld.

Öffentliche Bekanntmachungen

**Beschlüsse der 11. Sitzung der Verbandsversammlung
des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald
vom 23. Mai 2019**

Beschluss Nr.: VV-2014-2019/31/11

Die Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald beschließt die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019.

Beschluss Nr.: VV-2014-2019/32/11

Die Verbandsversammlung des Tourismus-Zweckverbandes Spiegelwald beschließt, den Auftrag für das Los 1 Bau- und Tiefbauarbeiten zur Errichtung einer Bühne am König-Albert-Turm mit einem Kostenumfang von 19.190,89 EUR Brutto an folgende Firma zu vergeben: Ploschke Hoch- und Tiefbau, Staatsstraße 50, 08315 Lauter-Bernsbach.

Beschluss Nr.: VV-2014-2019/33/11

Die Verbandsversammlung des TZV Spiegelwald beschließt, den Auftrag für das Los 2 Zimmerer-/Dachdecker-/Dachklempnerarbeiten zur Errichtung einer Bühne am König-Albert-Turm mit einem Kostenumfang von 34.298,20 EUR Brutto an folgende Firma zu vergeben: Zimmerei A. Wiedrich, August-Bebel-Straße 24 a, 08344 Grünhain-Beierfeld.

Grünhain-Beierfeld, 27.05.2019



Joachim Rudler
Verbandsvorsitzender



Beschluss Nr.: SR-2014-2019/515/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die in der Anlage beigefügte Vorkaufsrechtssatzung zur Schaffung einer Wendemöglichkeit im Bereich Alte Bergstraße im OT Beierfeld.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/513/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Flurstücke 164, 164b und 258 der Gemarkung Grünhain in einer Gesamtfläche von 8390 m² zum Preis von 2,98 EUR/m² und damit zum Gesamtpreis in Höhe von 25.000,00 EUR zuzüglich Notar- und Nebenkosten des Erwerbs von der BVVG Bodenverwertungs- und verwaltungs GmbH zu erwerben. Die Gesamtkosten des Erwerbs sind in den Haushalt der Stadt Grünhain-Beierfeld 2019 eingestellt worden.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/516/57

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt den vorliegenden Dienstleistungsvertrag zwischen der Kurort- und Tourismusentwicklungs GmbH und der Stadt Grünhain-Beierfeld in der Fassung vom 25.04.2019.

Grünhain-Beierfeld, 09.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Beschlüsse der 38. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses Grünhain-Beierfeld vom 20. Mai 2019

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/161/38

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die zweckgebundenen Mittel für das bürgerliche Engagement wie folgt aufzuteilen:

Stadtteil Beierfeld	1.524,21 €
Stadtteil Grünhain	1.054,21 €
Stadtteil Waschleithe	221,38 €

Der Bürgermeister bzw. die Ortsvorsteher entscheiden über die Verwendung der Mittel.

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/162/38

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Annahme der Spenden für die Stadtteilfeuerwehr Grünhain.

Grünhain-Beierfeld, 23.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Beschlüsse der 22. Sitzung des Ortschaftsrates Grünhain vom 12. Februar 2019

Beschluss Nr.: ORG-2014-2019/29/22

Der Ortschaftsrat Grünhain empfiehlt dem Stadtrat Grünhain-Beierfeld, die Abwägung der zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend den Empfehlungen des in der Anlage beigefügten Abwägungsprotokolls zu beschließen.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Beschluss Nr.: ORG-2014-2019/30/22

Der Ortschaftsrat Grünhain empfiehlt dem Stadtrat Grünhain-Beierfeld,

1. die 1. Änderung des Flächennutzungsplans „Erweiterung der gewerblichen Bauflächen im Bereich Grünhain, Kühnhaiders Straße“ in der Fassung 01/2019 zu beschließen.
2. Die Begründung mit Umweltbericht in der Fassung 01/2019 wird gebilligt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Grünhain-Beierfeld der höheren Verwaltungsbehörde beim Landratsamt Erzgebirgskreis zur Genehmigung vorzulegen.

Die Erteilung der Genehmigung ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die 1. Änderung des Flächennutzungsplans einschließlich Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Grünhain-Beierfeld, 23.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Öffentliche Beschlüsse der 26. Sitzung des Ortschaftsrates Waschleithe vom 21. Mai 2019

Beschluss Nr.: ORW-2014-2019/39/26

Der Ortschaftsrat Waschleithe empfiehlt dem Stadtrat Grünhain-Beierfeld, den Entwurf des Bebauungsplans gemäß § 13 b BauGB „Wohnen am Mühlberg“ Stadt Grünhain-Beierfeld, Gemarkung Waschleithe, Stand 04/2019, bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung in der Fassung 04/2019 zu billigen.

Grünhain-Beierfeld, 23.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Öffentliche Beschlüsse der 25. Sitzung des Ortschaftsrates Waschleithe vom 19. März 2019

Beschluss Nr.: ORW-2014-2019/37/25

Der Ortschaftsratsrat Waschleithe empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld, die Anregungen aus der Abwägung zum Entwurf der Außenbereichssatzung „An der Talstraße“ Stadt Grünhain-Beierfeld, OT Waschleithe, Stand 06/2018 aus den Öffentlichkeitsbeteiligungen nach § 3 (2) BauGB und den Behördenbeteiligungen nach § 13 (2) Nr. 3 BauGB gemäß des in der Anlage beigefügten Abwägungsprotokolls zu beschließen.

Beschluss Nr.: ORW-2014-2019/38/25

Der Ortschaftsratsrat Waschleithe empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld, die Außenbereichssatzung „An der Talstraße“ Stadt Grünhain-Beierfeld, OT Waschleithe in der Fassung April 2019 zu beschließen.

Der Satzungsbeschluss ist alsdann öffentlich bekannt zu machen.

Grünhain-Beierfeld, 25.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Mit Schreiben vom 25.03.2019, Az: 092.12/1-19-030.dr-26 hat das Landratsamt Erzgebirgskreis die vorgelegte Haushaltssatzung für das Jahr 2019 nicht beanstandet.

Die Haushaltssatzung wird hiermit gemäß § 76 Abs. 3 Sächsische Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen vom **Montag, dem 24. Juni 2019 bis Dienstag, den 2. Juli 2019** zu folgenden Zeiten

- | | | |
|--------------|-------------------|-------------------|
| • Montag | 09.00 – 12.00 Uhr | |
| • Dienstag | 09.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr |
| • Mittwoch | 09.00 – 12.00 Uhr | |
| • Donnerstag | 09.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr |
| • Freitag | 09.00 – 12.00 Uhr | |

in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Grünhain-Beierfeld, 03.06.2019

gez. Rudler
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Stadt Grünhain-Beierfeld für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld in der Sitzung am 06. Mai 2019 mit Beschluss-Nr. SR2014-2019/506/57 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird im Ergebnishaushalt mit dem

- | | |
|--|-----------------|
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf | 9.867.650 Euro |
| - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf | 10.152.220 Euro |
| - Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf | -284.570 Euro |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf | 125.300 Euro |
| - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf | 25.000 Euro |
| - Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf | 100.300 Euro |
| - Gesamtergebnis auf | -184.270 Euro |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf | 0 Euro |
| - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf | 0 Euro |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 0 Euro |
| - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf | 0 Euro |
| - veranschlagtes Gesamtergebnis auf | -184.270 Euro |

im Finanzhaushalt mit dem

- | | |
|---|-----------------|
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 9.094.510 Euro |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 8.498.870 Euro |
| - Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 595.640 Euro |
| - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 2.413.230 Euro |
| - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 3.845.000 Euro |
| - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -1.431.770 Euro |
| - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | -836.130 Euro |

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 700.000 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 513.000 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 187.000 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf -634.130 Euro festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 700.000 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 3.770.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	310 Prozent
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	420 Prozent
Gewerbesteuer auf	390 Prozent

§ 6**Weitere Festsetzungen**Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 79 SächsGemO regeln sich nach der Hauptsatzung der Stadt Grünhain-Beierfeld.

Sperrvermerke

Haushaltsmittel für Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen, die durch Fördermittelanteile finanziert werden, dürfen erst nach Vorliegen des entsprechenden Zuwendungsbescheides in Anspruch genommen werden.

Grünhain-Beierfeld, 20. Mai 2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Satzung der Stadt Grünhain-Beierfeld über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im OT Beierfeld – Alte Bergstraße: Schaffung einer Wendemög- lichkeit - Vorkaufsrechtssatzung –

Gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 26) hat der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld in seiner Sitzung vom 06.05.2019 mit Beschluss Nr. SR-2014-2019/515/57 nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1**Zu sichernde Planung**

Die Stadt Grünhain-Beierfeld zieht im OT Beierfeld – Alte Bergstraße: Schaffung einer Wendemöglichkeit – städtebauliche Maßnahmen in Betracht. Zur planerischen Vorbereitung dieser Maßnahmen und zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung innerhalb des durch den § 2 bezeichneten Gebiets steht der Stadt ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB an Grundstücken zu.

§ 2**Räumlicher Geltungsbereich**

Das vom Vorkaufsrecht betroffene Flurstück 323 der Gemarkung Beierfeld ist auf der beigegeführten Planzeichnung dargestellt, welche Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 3**Rechtswirkungen des besonderen Vorkaufsrechts**

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Stadt Grünhain-Beierfeld den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

§ 4**Inkrafttreten des besonderen Vorkaufsrechts**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grünhain-Beierfeld, 14.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister





Satzung der Stadt Grünhain-Beierfeld über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im OT Beierfeld – Ausbau Stiehlerweg zur Gemeindestraße - Vorkaufsrechtssatzung –

Gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 26) hat der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld in seiner Sitzung vom 06.05.2019 mit Beschluss Nr. SR-2014-2019/511/57 nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zu sichernde Planung

Die Stadt Grünhain-Beierfeld zieht im OT Beierfeld - Ausbau des Stiehlerweges zur Gemeindestraße - städtebauliche Maßnahmen in Betracht. Zur planerischen Vorbereitung dieser Maßnahmen und zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung innerhalb des durch den § 2 bezeichneten Gebiets steht der Stadt ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB an Grundstücken zu.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die vom Vorkaufsrecht betroffenen Bereiche sind auf der beige-fügten Planzeichnung dargestellt, welche Bestandteil dieser Satzung ist. Das Vorkaufsrecht wird festgesetzt auf eine Breite von 7 m, gemessen jeweils zur Hälfte von 3,5 m von der vorhandenen Wegeachse aus.

§ 3

Rechtswirkungen des besonderen Vorkaufsrechts

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Stadt Grünhain-Beierfeld den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

§ 4

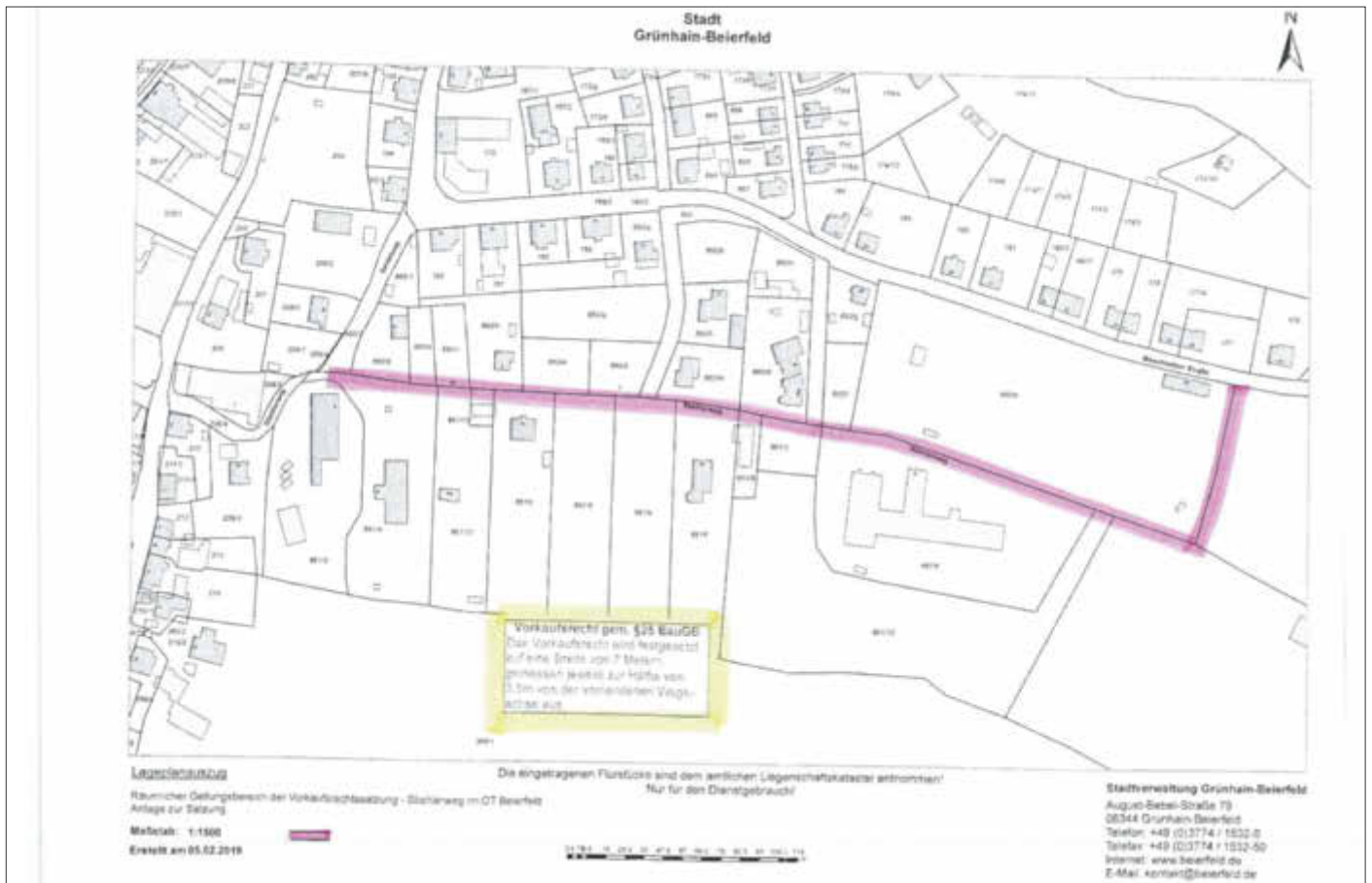
Inkrafttreten des besonderen Vorkaufsrechts

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grünhain-Beierfeld, 14.05.2019

Joachim Rudler
Bürgermeister





Satzung der Stadt Grünhain-Beierfeld über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im OT Beierfeld – „Am Schlossberg“ – Vorkaufsrechtssatzung –

Gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 26) hat der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld in seiner Sitzung vom 06.05.2019 mit Beschluss Nr. SR-2014-2019/512/57 nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zu sichernde Planung

Die Stadt Grünhain-Beierfeld zieht im Ortsteil Beierfeld zur Erweiterung des Wohngebietes „Am Schlossberg“ städtebauliche Maßnahmen in Betracht. Zur planerischen Vorbereitung dieser Maßnahmen und zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung innerhalb des durch den § 2 bezeichneten Gebiets steht der Stadt ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB an Grundstücken zu.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Das vom Vorkaufsrecht betroffene Gebiet befindet sich nordöstlich des Wohngebietes „Am Schlossberg“. Es umfasst die Flurstücke 425/a; 425/b der Gemarkung Beierfeld vollständig sowie Teile der Flurstücke 429; 437 gemäß Planzeichnung (M 1: 1.500). Die Planzeichnung ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3

Rechtswirkungen des besonderen Vorkaufsrechts

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Stadt Grünhain-Beierfeld den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

§ 4

Inkrafttreten des besonderen Vorkaufsrechts

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grünhain-Beierfeld, 14.05.2019

Joachim Rudler
Bürgermeister





Satzung der Stadt Grünhain-Beierfeld über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im OT Beierfeld – Ausbau Straßen-/Wegenetz Bodenreform „Am Hirschfeld“ – Vorkaufsrechtssatzung –

Gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 26) hat der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld in seiner Sitzung vom 06.05.2019 mit Beschluss Nr. SR-2014-2019/514/57 nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zu sichernde Planung

Die Stadt Grünhain-Beierfeld zieht im OT Beierfeld – Bodenreform „Am Hirschfeld“ – zum Ausbau des Straßen- und Wegenetzes städtebauliche Maßnahmen in Betracht. Zur planerischen Vorbereitung dieser Maßnahmen und zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung innerhalb des durch den § 2 bezeichneten Gebiets steht der Stadt ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB an Grundstücken zu.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die vom Vorkaufsrecht betroffenen Bereiche sind auf der beige-fügten Planzeichnung dargestellt, welche Bestandteil dieser Satzung ist. Das Vorkaufsrecht wird festgesetzt auf eine Breite von 7 m, gemessen jeweils zur Hälfte von 3,5 m von der vorhandenen Wegeachse aus

§ 3

Rechtswirkungen des besonderen Vorkaufsrechts

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Stadt Grünhain-Beierfeld den Abschluss eines Kaufvertrages über ihr Grundstück unverzüglich anzuzeigen.

§ 4

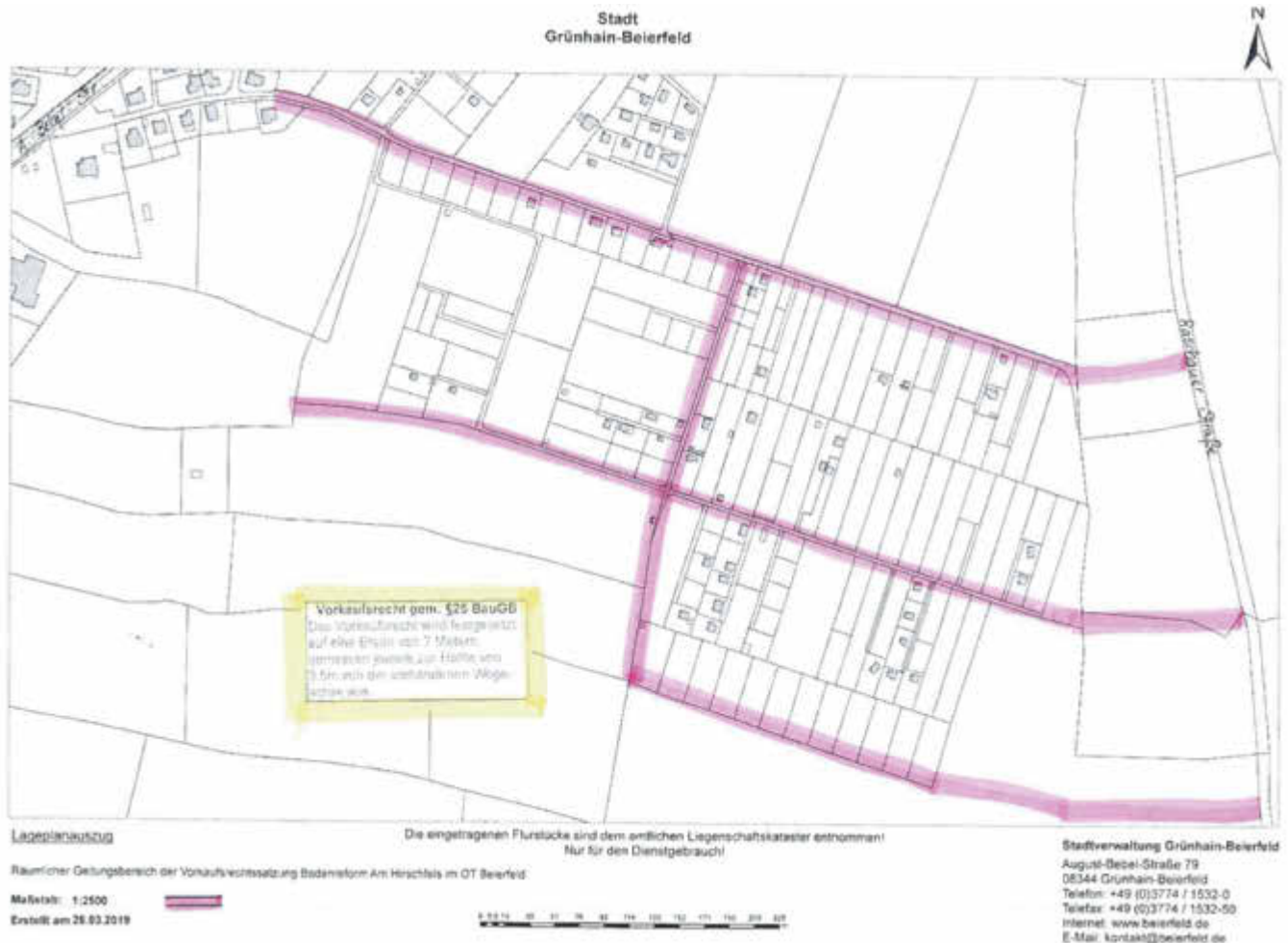
Inkrafttreten des besonderen Vorkaufsrechts

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grünhain-Beierfeld, 14.05.2019


Joachim Rudler
Bürgermeister





Bericht des Gemeindewahlausschusses zu den Kommunalwahlen am 26.05.2019

Gemäß § 9 i. V. m. § 57 Kommunalwahlgesetz und § 21 Kommunalwahlordnung wurde für die Kommunalwahl am 26.05.2019 ein Gemeindewahlausschuss mit Beschluss des Stadtrates SR-2014-2019/427/52 vom 03.12.2018 gebildet. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzende: Monique Hesse
Stellvertreterin und Beisitzerin: Beate Witter
Beisitzer: Martin Riedel
Jochen Gerlach
Stellvertreter der Beisitzer: Elvira Schmaedecke
Ulrich Lang

Grundsätzlich oblag dem Gemeindewahlausschuss die Leitung der Wahl, die Prüfung und Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses.

Wahlvorschläge

Stadtrat

Für die 18 Mandate wurden 5 Wahlvorschläge mit insgesamt 32 Bewerbern eingereicht.

Dabei fielen

- auf den Wahlvorschlag der CDU 9 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag der FWG 18 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag DIE LINKE 2 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag der SPD 1 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag der GRÜNE 2 Bewerber

Ortschaftsrat Grünhain

Für die 8 Mandate wurden 4 Wahlvorschläge mit insgesamt 12 Bewerbern eingereicht.

Dabei fielen

- auf den Wahlvorschlag der CDU 6 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag der FWG 3 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag DIE LINKE 1 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag des Feuerwehrvereins 2 Bewerber

Ortschaftsrat Waschleithe

Für die 6 Mandate wurden 2 Wahlvorschläge mit insgesamt 5 Bewerbern eingereicht.

Dabei fielen

- auf den Wahlvorschlag der CDU 4 Bewerber
- auf den Wahlvorschlag der FWG 1 Bewerber

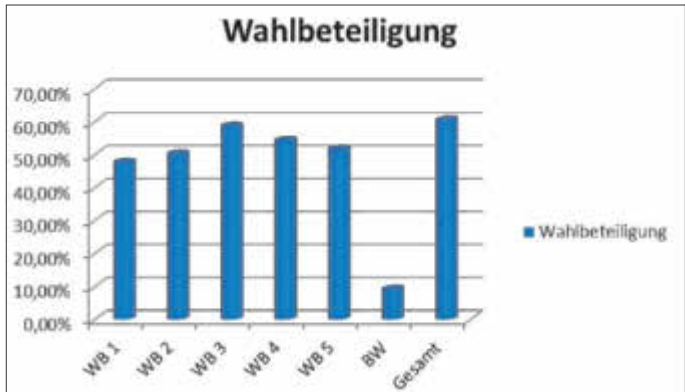
Wahlbezirke/Wahllokale

Für die Stadt Grünhain-Beierfeld wurden insgesamt 5 allgemeine Wahlbezirke und ein Briefwahlbezirk mit entsprechenden Wahlvorständen gebildet. Insgesamt wurden die Wahlen durch 45 Ehrenamtliche unterstützt. Diesen gilt ein besonderer Dank. Die Arbeit in den Wahllokalen lief reibungslos und vorbildlich.

Wahlergebnis

Stadtratswahl

Wahlberechtigte	4952
Wähler	2992
Wahlbeteiligung	60,42 %
Ungültige Stimmzetteln	93
Gültige Stimmzetteln	2899
Gültige Stimmen	8350



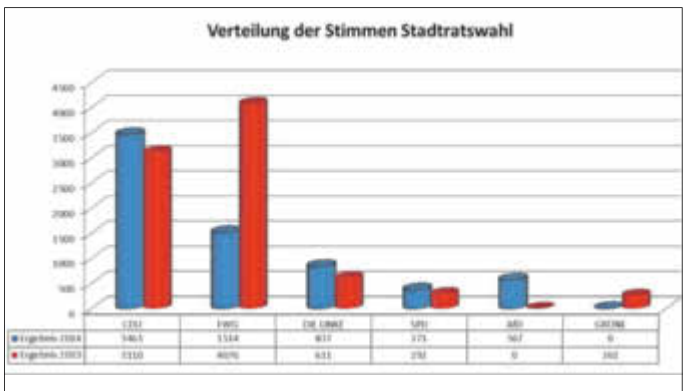
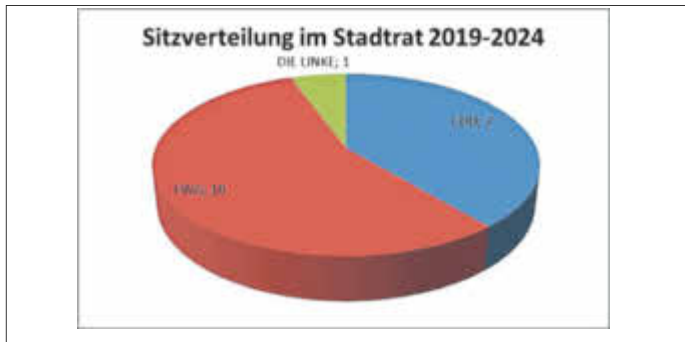
Auf die einzelnen Parteien und Wählervereinigung entfielen von den gültigen Stimmen:

CDU	3.110 Stimmen
FWG	4.076 Stimmen
DIE LINKE	611 Stimmen
SPD	292 Stimmen
GRÜNE	261 Stimmen

Die Ermittlung der jeder Partei und jeder Wählervereinigung insgesamt im Wahlgebiet zustehenden Sitze erfolgte nach dem d’Hondtschen Höchstzahlverfahren.

Daraus ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU	7 Sitze
FWG	10 Sitze
DIE LINKE	1 Sitz
SPD	0 Sitze
GRÜNE	0 Sitze



Ortschaftsratswahl Grünhain

Wahlberechtigte	1864
Wähler	1131
Wahlbeteiligung	60,68 %
Ungültige Stimmzetteln	36
Gültige Stimmzetteln	1095
Gültige Stimmen	3135

Auf die einzelnen Parteien und Wählervereinigung entfielen von den gültigen Stimmen:

CDU	1.816 Stimmen
Feuerwehrverein	550 Stimmen
FWG	438 Stimmen
DIE LINKE	331 Stimmen

Die Ermittlung der jeder Partei und jeder Wählervereinigung insgesamt im Wahlgebiet zustehenden Sitze erfolgte nach dem d’Hondtschen Höchstzahlverfahren.

Daraus ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU	5 Sitze
Feuerwehrverein	1 Sitz
FWG	1 Sitz
DIE LINKE	1 Sitz

Ortschaftsratswahl Waschleithe

Wahlberechtigte	400
Wähler	233
Wahlbeteiligung	58,25 %
Ungültige Stimmzetteln	9
Gültige Stimmzetteln	224
Gültige Stimmen	624

Auf die einzelnen Parteien und Wählervereinigung entfielen von den gültigen Stimmen:

CDU	496 Stimmen
FWG	128 Stimmen

Die Ermittlung der jeder Partei und jeder Wählervereinigung insgesamt im Wahlgebiet zustehenden Sitze erfolgte nach dem d’Hondtschen Höchstzahlverfahren.

Daraus ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU	5 Sitze
FWG	1 Sitz

gez. Hesse
Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss

Öffentliche Bekanntmachung

des Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber sowie Ersatzpersonen der Stadtratswahl in Grünhain-Beierfeld am Sonntag, 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am Dienstag, den 28.05.2019 das endgültige Wahlergebnis für die

Stadtratswahl der Stadt Grünhain-Beierfeld

wie folgt festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	4.952
Zahl der Wähler	2.992
Zahl der ungültigen Stimmzetteln	93
Zahl der gültigen Stimmzetteln	2.899
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	8.350

Auf die Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmen und Sitze im Stadtrat:

Partei/ Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	3.110	7
Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V.	FWG	4.076	10
DIE LINKE	DIE LINKE	611	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	292	0
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	261	0

Auf die einzelnen Bewerber wurden folgende gültige Stimmen abgegeben:

Partei/ Wählervereinigung	Name, Vorname	Stimmenzahl
CDU	Ullmann, Jens	874
	Weiß, Rico	711
	Wendt, Bodo	456
	Kanofsky, Corny	247
	Hecker, Romy	209
	Lötzsch, Thomas	201
	Queck, Claudia	194
	Eisentraut, Maria	111
	Schreier, Matthias	107
FWG	Schürer, Thomas	711
	Auerswald, René	497
	Köhler, Steffen	313
	Paul, Matthias	283
	Nagler, Michael	282
	Blehschmidt, Bettina	257
	Bach, Jörg	252
	Seifert, Udo	206
	Schmidt, Heiko	188
	Miene, Michael	177
	Schulz, André	165
	Klemm, Alexander	155
	Stiehler, Matthias	139
	Espig, Michael	109
	Opitz, Jochen	106
	Fischer, Rico	98
	Schmidt, Susann	88

	Nestler, Günter	50
DIE LINKE	Frey, Rosemarie	366
	Marohn, Lothar	245
SPD	Leiter, Dietmar	292
GRÜNE	Egermann, Reinhard Jochen	152
	Becker, Manfred Oskar	109

Gewählt wurden in den Stadtrat:

Lfd.-Nr.	Name des Bewerbers	Beruf / Stand	Stimmenzahl
----------	--------------------	---------------	-------------

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Ullmann, Jens	selbst. Elektroinstallateur	874
2	Weiß, Rico	Architekt	711
3	Wendt, Bodo	selbst. Maurermeister	456
4	Kanofsky, Corny	Polizeibeamtin	247
5	Hecker, Romy	Dipl. Wirtschaftsinformatikerin	209
6	Lötzsch, Thomas	Maschinenbauingenieur	201
7	Queck, Claudia	Krankenschwester	194

2. Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V. (FWG)

1	Schürer, Thomas	Unternehmer	711
2	Auerswald, René	Angestellter	497
3	Köhler, Steffen	Zerspanungsmechaniker	313
4	Paul, Matthias	Elektroinstallateur	283
5	Nagler, Michael	Lehrer	282
6	Blechschmidt, Bettina	Erzieherin	257
7	Bach, Jörg	Instandhaltungsmechaniker	252
8	Seifert, Udo	Bankkaufmann IHK	206
9	Schmidt, Heiko	Hotelier	188
10	Miene, Michael	Verkaufsberater	177

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Frey, Rosemarie	Rentnerin	366
---	-----------------	-----------	-----

Als Ersatzpersonen wurden gewählt:

Lfd.-Nr.	Name des Bewerbers	Beruf / Stand	Stimmenzahl
----------	--------------------	---------------	-------------

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Eisentraut, Maria	Krankenschwester	111
2	Schreier, Matthias	selbst. Handelsvertreter	107

2. Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e.V. (FWG)

1	Schulz, André	Angestellter	165
2	Klemm, Alexander	IT-Unternehmer	155
3	Stiehler, Matthias	selbständig	139

4	Espig, Michael	Diplom Ingenieur	109
5	Opitz, Jochen	Diplom Ingenieur	106
6	Fischer, Rico	Angestellter	98
7	Schmidt, Susann	Unternehmerin	88
8	Nestler, Günter	Angestellter	50

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Marohn, Lothar	Rentner	245
---	----------------	---------	-----

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen - Kommunalwahlgesetz (KomWG) 50 der Wahlberechtigte beitreten. Gegen die Entscheidung über den Einspruch können der Einsprechende und der durch die Entscheidung Betroffene unmittelbar Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage erheben.

Grünhain-Beierfeld, 29.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung**des Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber sowie Ersatzpersonen der Ortschaftsratswahl in Grünhain am Sonntag, 26.05.2019**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am Dienstag, den 28.05.2019 das endgültige Wahlergebnis für die

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Grünhain

wie folgt festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	1.864
Zahl der Wähler	1.131
Zahl der ungültigen Stimmzetteln	36
Zahl der gültigen Stimmzetteln	1.095
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	3.135

Auf die Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmen und Sitze im Ortschaftsrat Grünhain:

Partei/ Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	1.816	5
Feuerwehrverein Grünhain e. V.	Feuerwehrverein Grünhain	550	1
Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V.	FWG	438	1
DIE LINKE	DIE LINKE	331	1

Auf die einzelnen Bewerber wurden folgende gültige Stimmen abgegeben:

Partei/ Wählervereinigung	Name, Vorname	Stimmenzahl
CDU	Ullmann, Jens	959
	Kanofsky, Corny	215
	Queck, Claudia	207
	Kehr, Nadja	194
	Hecker, Romy	169
	Römmeler, Tony	72
Feuerwehrverein Grünhain	Spangler, Rolf	550
FWG	Bach, Jörg	438
DIE LINKE	Frey, Rosemarie	331

Gewählt wurden in den Ortschaftsrat Grünhain:

Lfd.-Nr.	Name des Bewerbers	Beruf / Stand	Stimmenzahl
----------	--------------------	---------------	-------------

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Ullmann, Jens	selbst. Elektroinstallateur	959
2	Kanofsky, Corny	Polizeibeamtin	215
3	Queck, Claudia	Krankenschwester	207
4	Kehr, Nadja	Studentin	194
5	Hecker, Romy	Dipl. Wirtschaftsinformatikerin	169

2. Feuerwehrverein Grünhain e. V. (Feuerwehrverein Grünhain)

1	Spangler, Rolf	Ltr. Elektroabteilung	550
---	----------------	-----------------------	-----

3. Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V. (FWG)

1	Bach, Jörg	Instandhaltungsmechaniker	438
---	------------	---------------------------	-----

4. DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Frey, Rosemarie	Rentnerin	331
---	-----------------	-----------	-----

Als Ersatzpersonen wurden gewählt:

Lfd.-Nr.	Name des Bewerbers	Beruf / Stand	Stimmenzahl
----------	--------------------	---------------	-------------

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Römmler, Tony	Werkzeugmacher	72
---	---------------	----------------	----

2. Feuerwehrverein Grünhain e. V. (Feuerwehrverein Grünhain)

Es wurden keine Ersatzpersonen gewählt.

3. Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V. (FWG)

Es wurden keine Ersatzpersonen gewählt.

4. DIE LINKE (DIE LINKE)

Es wurden keine Ersatzpersonen gewählt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen - Kommunalwahlgesetz (KomWG) 19 der Wahlberechtigte beitreten. Gegen die Entscheidung über den Einspruch können der Einsprechende und der durch die Entscheidung Betroffene unmittelbar Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage erheben.

Grünhain-Beierfeld, 29.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung**des Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber sowie Ersatzpersonen der Ortschaftsratswahl in Waschleithe am Sonntag, 26.05.2019**

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am Dienstag, den 28.05.2019 das endgültige Wahlergebnis für die

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Waschleithe

wie folgt festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	400
Zahl der Wähler	233
Zahl der ungültigen Stimmzetteln	9
Zahl der gültigen Stimmzetteln	224
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	624

Auf die Wahlvorschläge entfallen folgende Stimmen und Sitze im Ortschaftsrat Waschleithe:

Partei/ Wählervereinigung	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	496	5
Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V.	FWG	128	1

Auf die einzelnen Bewerber wurden folgende gültige Stimmen abgegeben:

Partei/ Wählervereinigung	Name, Vorname	Stimmenzahl
CDU	Weiß, Rico	332
	Schreier, Matthias	74
	Gäbelein, David	56
	Eisentraut, Maria	34
FWG	Opitz, Jochen	128

Gewählt wurden in den Ortschaftsrat Waschleithe:

Lfd.-Nr.	Name des Bewerbers	Beruf / Stand	Stimmenzahl
----------	--------------------	---------------	-------------

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1	Weiß, Rico	Architekt	332
2	Schreier, Matthias	selbst. Handelsvertreter	74
3	Gäbelein, David	Kfz-Mechaniker	56
4	Eisentraut, Maria	Krankenschwester	34

2. Freie Wählergemeinschaft Grünhain-Beierfeld e. V. (FWG)

1	Opitz, Jochen	Diplom Ingenieur	128
---	---------------	------------------	-----

Ein Sitz bleibt unbesetzt.

Es wurden keine Ersatzpersonen gewählt.

Gegen die Wahl kann gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden. Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 25 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen - Kommunalwahlgesetz (KomWG) 19 der Wahlberechtigte beitreten. Gegen die Entscheidung über den Einspruch können der Einsprechende und der durch die Entscheidung Betroffene unmittelbar Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage erheben.

Grünhain-Beierfeld, 29.05.2019



Joachim Rudler
Bürgermeister



Allgemeines

Willkommen zum Harzerfest in Waschleithe

Am letzten Juniwochenende wird in Waschleithe gefeiert! Für das Festwochenende haben die Stadt und örtliche Vereine ein buntes und unterhaltsames Programm für Jung und Alt vorbereitet. Der Freitag startet mit zünftiger Musik aus dem Zillertal. Die Heimatfreunde Waschleithe haben mit den „Ursprung Buam“ bekannte Musiker aus Österreich nach Waschleithe geholt. Konzertbeginn ist 20 Uhr, Fans der Volksmusik können sich ab 17.30 Uhr die besten Plätze sichern. Der Kartenverkauf ist in vollem Gange. Eintrittskarten für die Abendveranstaltung sind im Vorverkauf unter Tel. 0152 06488457/www.heimatecke.de erhältlich (15 € Vorverkauf, 17 € Abendkasse).

Das Programm am Samstag startet 13 Uhr. Die „Fidelen Jungs“, der Chor aus der Partnergemeinde Trébitz und die Tanzshow der Karo Dancers sind am Nachmittag auf der Freilichtbühne live zu erleben. Ab 20 Uhr steigt im Oswaldtal die große Sommerparty mit „Saitensprung“.



Zum Stadtjubiläum Grünhain 2017 begeisterte Saitensprung mit einem tollen Konzert.



Vor den Augen vieler Besucher haben die Jüngsten ihren Auftritt auf der großen Bühne.

Der Sonntag beginnt mit dem gemeinsamen Open-Air-Gottesdienst der Kirchgemeinden.

Nach erzgebirgischer und böhmischer Blasmusik haben ab 14 Uhr die Kinder der Kita und der Grundschule ihren Auftritt. Anschließend präsentieren Mitglieder des Harzervereins Waschleithe e. V. das Theaterstück „De Dudelskirch“. Mit original böhmischer Blasmusik klingt das Fest aus.

Freuen Sie sich auf erlebnisreiche und unterhaltsame Tage - kommen Sie vom 28. bis 30. Juni nach Waschleithe. Die gastronomische Versorgung übernimmt der örtliche Feuerwehrverein.

Programm Harzerfest

Freitag, 28. Juni

20.00 Uhr Ursprung-Buam

Samstag, 29. Juni

13.00 Uhr Auftakt zum Nachmittag

ab 14.00 Uhr Unterhaltung mit den „Fidelen Jungs“

14.45 Uhr Musikalische Grüße aus Třebívlice

15.15 Uhr BMX-Vorführung

15.45 Uhr Unterhaltung mit den „Fidelen Jungs“

16.30 Uhr Tanzshow Karo Dancers

17.00 – 18.00 Uhr „Die Fidelen Jungs“ spielen auf

19.30 – 0.00 Uhr Sommernachtsparty mit „Saitensprung“

Sonntag, 30. Juni

10.00 Uhr Festgottesdienst

11.30 bis 12.30 Uhr Konzert der Zwönitzer Bergbläsern

13.00 Uhr Konzert mit Vinsovanka aus Tschechien

14.00 Uhr Programm der Kita „Am Birkenwäldchen“

14.30 Uhr Chor der Grundschule Grünhain-Beierfeld

15.00 Uhr Theaterstück „De Dudelskirch“ und Programm, Harzerverein Waschleithe e. V.

16.30 – 18.00 Uhr Vinsovanka zum Festausklang

Buntes Rahmenprogramm mit Kinderschminken, Spielen, Hüpfburg, Feuerwehraktivitäten, Vogel stechen, Bumper Football, Ponyreiten. Festgelände an der Freilichtbühne
Änderungen vorbehalten!

Umweltbericht 2018

1. Lärm- und Immissionsschutz

- es wurden 86 private Walpurgisfeuer und 22 Lagerfeuer genehmigt
- es wurden 17 Anträge auf Abbrennen eines Kleinf Feuerwerkes gestellt, 12 Kleinf Feuerwerke wurden genehmigt, 5 Kleinf Feuerwerke waren auf Grund der Waldbrandwarnstufe nicht genehmigungsfähig, es wurde ein Bußgeldverfahren wegen des Abbrennens eines nichtgenehmigten Kleinf Feuerwerkes eingeleitet
- zur Reduzierung der Immissionen und des innerstädtischen Fahrzeu glärms werden regelmäßige Geschwindigkeitskontrollen unter Zusammenarbeit mit der Landkreisverwaltung bzw. der Polizei durchgeführt
- es sind drei Geschwindigkeitsanzeigetafeln zur vorbeugenden Verkehrserziehung in Betrieb
- es wurde ein Bußgeldverfahren wegen ruhestörenden Lärms eingeleitet

2. Anlagensicherheit

- sämtliche kommunalen Gebäude sind mit modernen Heizungsanlagen ausgestattet, deren umweltschonende Funktionalität durch regelmäßige Wartungen von Fachfirmen und Kontrollen durch den Bezirksschornsteinfegermeister bzw. dem TÜV gewährleistet wird
- die Heizungsanlagen im Rathaus, in der Oberschule und in der Spiegelwaldhalle wurden erneuert
- auf den kommunalen Gebäuden der Kindertagesstätte Grünhain, des Feuerwehrdepots Beierfeld und des poliklinischen Zentrums sind Photovoltaikanlagen mit Leistungen von 26 KWp, von 25,34 KWp und von 42,93 KWp installiert

3. Abfallwirtschaft

- zusätzlich zu den turnusmäßigen Entsorgungen des Hausmülls, der Gelben Säcke und der Biotonnen werden im Stadtgebiet flächendeckend Wertstoffstandorte für Altglas vorgehalten
- es wurden 13 größere illegale Müllablagerungen festgestellt
- es wurden 4 Fahrzeuge ohne amtliche Kennzeichen im öffentlichen Verkehrsraum festgestellt, welche nach Anbringen eines Roten Punktes in der gesetzlichen Frist beseitigt wurden

4. Umwelt- und Gewässerschutz

- durch das Vorhalten von 6 Hundetoiletten wird erheblich zur Reduzierung der Hundehinterlassenschaften auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätze beigetragen
- der gesamte kommunale Rasenschnitt wird kompostiert und der Wiederverwertung zugeführt
- alle kommunalen Parkplätze, Parks, Spielplätze, Wanderwege etc. sind mit Papierkörben ausgestattet, welche regelmäßig entleert werden
- der gesamte kommunale Baumbestand wird regelmäßig zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht überprüft, notwendige Beseitigungen von Gehölzen werden durch Neuanpflanzungen kompensiert
- es wurden 9 Anträge auf Beseitigung von insgesamt 26 geschützten Gehölzen gestellt, wobei 3 Bäume mit der Anordnung von 14 Ersatzpflanzungen genehmigungsfähig waren
- es wurde ein Bußgeldverfahren wegen unerlaubter Beseitigung eines geschützten Gehölzes mit der Anordnung von 3 Ersatzpflanzungen eingeleitet
- die kommunalen Gewässer werden regelmäßig nach den umweltrechtlichen Bestimmungen kontrolliert

Porzig

Umweltbeauftragter

Neptunfest im Naturbad Grünhain

Mit dem Neptunfest am **23. Juni 2019** wird die Badesaison im Naturbad Grünhain offiziell eröffnet.

Die Wasserwacht lädt ab 14 Uhr zum feuchtfröhlichen Treiben ins und ans Wasser ein. Die Party-Disco „Wolle“ unterhält die Gäste mit Diskorhythmen. Für Spiel und Spaß im Wasser und Land sorgen die Wasserwacht und der Jugendclub „Phönix“. Gegen 16 Uhr wird Neptun aus der Tiefe auftauchen, um die traditionelle Taufe vorzunehmen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alle Bade- und Schaulustigen sind herzlich nach Grünhain eingeladen.



Grundhafter Ausbau des Röhrenweges im OT Grünhain

Derzeit wird die Ortsstraße Röhrenweg im OT Grünhain auf einer Länge von 280 Metern grundhaft ausgebaut. Außerdem werden die Abläufe der Straßenentwässerung sowie die Straßenbeleuchtungsanlage erneuert.

Für dieses Vorhaben überreichte Landrat Frank Vogel am 7. Mai 2019 einen Zuwendungsbescheid über knapp 150.000 Euro aus Mitteln der Europäischen Union an Joachim Rudler, Bürgermeister der Stadt Grünhain-Beierfeld sowie an Jens Ullmann, Vorsitzender des Ortschaftsrates von Grünhain.



Für die Maßnahme „Grundhafter Ausbau des Röhrenweges in Grünhain“ übergibt Landrat Frank Vogel (2. v. r.) den Fördermittelbescheid an BM Joachim Rudler (3. v. r.) Foto: LRA Erzgebirgskreis

Im Zuge der Baumaßnahme wird eine Verbesserung der Verkehrsverhältnisse erreicht. Hierzu wird die Fahrbahnbreite einheitlich mit 4,75 Meter ausgebaut und beidseitig Borde angeordnet. Einseitig wird ein Gehweg angebaut.

Gleichzeitig mit der Durchführung der Straßenbaumaßnahme wird durch den Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge das Abwasserkanalnetz ausgebaut.

Im Auftrag der MITNETZ erfolgt entlang der Straße die Kabelverlegung. Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge 2014 - 2020

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e. V. ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge 2014 – 2020 zur Einreichung von Vorhaben für nachstehende Maßnahmen auf:



Investive Vorhaben zum Landtourismus

- Nr. des Aufrufes: 19-2019-B21
- Datum des Aufrufes: 1. Juni 2019
- Einreichfrist: 23. August 2019, 10.00 Uhr (Posteingang)
- Datum der abschließenden Vorhabenauswahl: 25. September 2019
- Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 370.000,00 Euro



Erweiterung und Qualitätssteigerung von Beherbergungskapazitäten

- Nr. des Aufrufes: 19-2019-B22
- Datum des Aufrufes: 1. Juni 2019
- Einreichfrist: 23. August 2019, 10.00 Uhr (Posteingang)
- Datum der abschließenden Vorhabenauswahl: 25. September 2019
- Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 350.000,00 Euro



Sensibilisierung für Biodiversität

- Nr. des Aufrufes: 19-2019-C22
- Datum des Aufrufes: 1. Juni 2019
- Einreichfrist: 23. August 2019, 10.00 Uhr (Posteingang)
- Datum der abschließenden Vorhabenauswahl: 25. September 2019
- Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 150.000,00 Euro



Konzeptionelle Vorbereitung, Begleitung, Koordinierung von prozessbezogenen Vorhaben sowie Qualifizierung von LEADER-Akteuren

- Nr. des Aufrufes: 19-2019-Z13
- Datum des Aufrufes: 1. Juni 2019
- Einreichfrist: 23. August 2019, 10.00 Uhr (Posteingang)
- Datum der abschließenden Vorhabenauswahl: 25. September 2019
- Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 110.000,00 Euro

Vorhaben sind einzureichen bei: Zukunft Westerzgebirge e. V., Rosa-Luxemburg-Str. 19, 08280 Aue-Bad Schlema



Aus der Feuerwehr

Wahl der Stadtteilwehrleitung Waschleithe

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr Grünhain-Beierfeld am 22.03.2019 fanden turnusgemäß die Wahlen zur Wehrleitung in Waschleithe statt. Zum wiederholten Male wurden der Kamerad Thomas Schramm zum Stadtteilwehrleiter sowie Kamerad Oliver Schäfer zum stellv. Stadtteilwehrleiter einstimmig gewählt.



Thomas Schramm (2. v. r.) und Oliver Schäfer (2. v. l.) wurden vom Stadtrat in ihrer Funktion bestätigt.

Aus der Verwaltung



Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Grünhain-Beierfeld hat folgende Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die letzte Annahme **30 Minuten** vor Ende der Öffnungszeiten erfolgt.

An folgenden Samstagen im 2. Halbjahr ist das Einwohnermeldeamt von 09.30 bis 11.30 Uhr geöffnet:

6. Juli 2019

10. August 2019

31. August 2019

12. Oktober 2019

2. November 2019

7. Dezember 2019

Der Sprechtag September wird auf den 31. August 2019 vorverlegt.

Aus den Einrichtungen
der Stadt

Natur- und Wildpark Waschleithe

Süßer Rentier-Nachwuchs



Die Rentiere im Natur- und Wildpark haben Nachwuchs. Die drei kleinen Renner kamen am 2., 9. und 21. Mai zur Welt.

Alle Jungtiere sind schon munter im Gehege unterwegs und recht gut zu beobachten. Haltung und Zucht sind bei dieser Tierart sehr anspruchsvoll.



Bis Anfang August sind unsere Rentiere noch im begehbaren Gehege zu erleben.

Ferienerlebnistag

Am **17. Juli 2019, 10.00 Uhr** starten wir unsere **Ferienerlebnistour** im Natur- und Wildpark Waschleithe.

Unser Thema „Umweltgedekte unterwegs“. Wir erforschen die Natur, achten auf unsere Umwelt und interessieren uns auf die Lebensräume und Eigenheiten unserer Tiere. Auf die Kinder warten zwei abenteuerliche Stunden in der Natur. Sie können die Tiere und ihren Nachwuchs hautnah erleben und dem Tierpfleger beim Füttern helfen. Ein besonderes Erlebnis ist die Schauküftung bei den Fischottern.

Wir freuen uns auf viele interessierte kleine und große Tier- und Naturfreunde!

Alle Ferienkinder, Geschwisterkinder, Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen!

Alle Besucher finden sich um 10.00 Uhr am Eingang des Tierparks ein. Sie werden von unserem Mitarbeiter abgeholt.

Wir bitten um Anmeldung. Tel.: 03774 177735 oder

E-Mail: tierpark@beierfeld.de

Aus den Schulen und Kinder- und
Jugendeinrichtungen der Stadt

Oberschule Grünhain-Beierfeld

Erfolg bei der Geschichtsolympiade 2019



Einen hervorragenden zweiten Platz belegte Carry – Ann Schumann, Klasse 7a der OS Grünhain – Beierfeld, beim diesjährigen Geschichtswettbewerb in einem Feld von 135 Teilnehmern.

Jedes Jahr stellen sich Schüler der Klassenstufe 7 der Herausforderung, ihr Wissen im Fach Geschichte zu beweisen. In der ersten Stufe der Geschichtsolympiade wurden auch 2019 wieder an 43 Schulen im Erzgebirgskreis, im Vogtlandkreis sowie in den Landkreisen Zwickau, Chemnitz und Mittelsachsen die besten Schüler ermittelt. Die Sieger und Platzierten jeder Schule schrieben dann am 2. Mai 2019 zeitgleich die zweite Stufe an 6 Standorten, wobei es für die Mädchen und den Jungen der OS Grünhain – Beierfeld galt ihre Leistungen in Schwarzenberg nachzuweisen. 52 der 135 Siebentklässler schwitzten dort am Nachmittag über Aufgaben aus den Lernbereichen der Klassenstufen 5 bis 7. Carry – Ann Schumann musste sich nur einem Teilnehmer mit einem Punkt Unterschied geschlagen geben. Es hat sich auch für die vier anderen Schüler unserer Schule gelohnt, denn Nele Machguth (44 Punkte) und Nele Thomas (41 P.) konnten sich unter den fünfzig Besten behaupten, auch Sepp Lippert (39 P.) und Wiebke Wogenstein (38 P.) belegten Plätze im Mittelfeld. Gratulation!

H. Schuster und K. Nitz
Fachlehrerinnen Geschichte

Kita „Unterm Regenbogen“
Beierfeld

Was in der Kita so los ist ...



Diesen Monat möchte die Gruppe der vierjährigen Kinder von ihrem Alltag berichten.

Unser Team besteht aus 8 Mädchen und 9 Jungs. Da könnt ihr euch vorstellen, dass es im Kindergarten nie langweilig wird. Jeder von uns hat immer viel zu erzählen, manchmal leise, aber meistens sehr laut.

Wir streiten und vertragen uns - wir halten zusammen. Uns ist besonders wichtig, den Tag mit viel Freude, Spaß und guter Laune zu verbringen. Wir achten auf Freundschaften, gegenseitige Rücksichtnahme und drauf einander Hilfe anzubieten.

Wir besprechen gemeinsam unsere Gruppenregeln. Diese einzuhalten, ist nicht immer einfach. Aber dann führen wir auch ernste Gespräche.

Zuhören, Abwarten, seine Freunde aussprechen lassen, Geduld und Ausdauer lernen wir schon in den Anfängen.

Wir sind nun schon sehr selbstständig unterwegs. Dafür bekommen wir viel Lob und darauf sind wir natürlich sehr stolz.

Nach unserer Spielzeit räumen wir unser Zimmer nach dem Motto „Jedes Ding hat seinen Platz“ auf. Auch in unserer Garderobe achten wir auf Ordnung.

Zur Zeit beschäftigt uns ein Tierprojekt. Eines von vielen Projekten, welche im Rahmen „Haus der kleinen Forscher“ durchgeführt werden.

Wir bewegen uns viel, lernen Lieder, Reime und Gedichte welche auch unser Gedächtnis schulen. Manchmal gibt es sogar kleine Hausaufgaben zu erledigen.

Ihr seht, dass selbst die jüngeren Kinder schon einen gut gefüllten Tageslauf haben. Dennoch kommen wir gerne in die Kita. Wir fühlen uns wohl und jede kleine Persönlichkeit wird akzeptiert.

Wir freuen uns auf eine weitere spannende Zeit, in der wir noch viel lernen werden!

Es grüßen herzlich die Kinder der Gruppe von Beate Schenker

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld



Seniorenclub Beierfeld im DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.

Veranstaltungen Juni/Juli 2019

- Mi., 26.06. Verkaufsveranstaltung im Fritz-Körner-Haus mit „RegioErz“. Hier werden regionale Produkte vorgestellt.
- Mi., 03.07. Frau Soppart hält einen DIA-Vortrag über Madagaskar.
- Mi., 10.07. Da kommt Freude auf. Viel Spaß beim Spielenachmittag.
- Mi., 17.07. Sommerkonzert in der Peter-Pauls-Kirche mit den Hausmusikanten Paul und Jens.



Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e. V.

Einladung

zum **7. Sommerkonzert** am **Mittwoch, dem 17. Juli 2019 um 15.00 Uhr** in die Kulturkirche Beierfeld, Pfarrweg 4.

Es erfreuen Sie zunächst im Vorprogramm Paul Schmiedel mit seinen Musikfreunden aus dem evangelischen Gymnasium Anaberg. Im Hauptprogramm spielen anschließend die Hausmusikanten Paul & Jens.

Der Eintritt ist frei.

Kaffee und Kuchen wird gegen Entgelt vor und nach dem Konzert angeboten. Spenden zur Restauration der Inneneinrichtung der Peter-Pauls-Kirche sind erwünscht.

Bandoneon verbindet man zwangsläufig mit Tango. Paul & Jens Schmiedel musizieren auf Bandoneon und Konzertina auf eigener Art und Weise. Komponieren und texten eigene Lieder. Volksmusik die ins Herz geht!

Thomas Brandenburg



Vater und Sohn Schmiedel sorgen für die musikalische Unterhaltung.



DRK-Ortsverein Beierfeld

Nächster Rot-Kreuz-Tag:

Der nächste DRK-Tag für alle Gliederungen des DRK OV Beierfeld findet am Dienstag, am 25. Juni und 9. Juli 2019 um 18:00 Uhr im Schulungsraum des Ortsvereins statt.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:

Samstagsöffnungszeiten: 6. Juli 2019 von 13:00 bis 17:30 Uhr.

Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt: Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 17:30 Uhr; Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr; jeden 1. Samstag im Monat von 13:00 bis 17:30 Uhr und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit).

Anmeldungen für Führungen und weitere Informationen unter Tel. 03774 509333 oder unter www.drk-beierfeld.de.

Neue Wechsausstellung im Sächsischen Im Rot-Kreuz-Museum Beierfeld

„Duftgemisch aus Druckerschwärze und Staub der Geschichte – Buchstabentöne“

Entdecken Sie das vielfach noch Unbekannte zwischen den Buchdeckeln!

Anlässlich unserer Wechsausstellung über Bücher führen wir über das Ausstellungsjahr Buchlesungen mit interessanten Leuten durch. Die Termine werden im Spiegelwaldboten und in der Freien Presse veröffentlicht.

Ausbildungszentrum:

Anmeldungen für Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue Telefon 03771 550046 entgegengenommen.

Termine Jugendrotkreuz und Schulsanitätsdienst:

Das Jugendrotkreuz und der Schulsanitätsdienst der Oberschule Beierfeld treffen sich jeden Montag von 15:00 bis 16:00 Uhr im DRK Ausbildungszentrum Beierfeld.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:

Museumsshop:

Erste-Hilfe-Material wieder ausreichend vorhanden.

Nach dem Urlaub ist vor dem Urlaub. Ist Ihr KFZ-Verbandkasten auf dem neusten Stand? Denken Sie bitte auch daran, dass die sterilen EH-Materialien nach 5 Jahren verfallen. Dies erkennt man an dem Verfallsdatum welches mit der Sanduhr gekennzeichnet ist.

Im Shop des Sächsischen Rot-Kreuz-Museums gibt es nicht nur RK-Artikel oder Erste-Hilfe-Material. Im Sortiment sind Starthilfekabel, KFZ-Rückenlehntasche, Thermobecher und -flaschen, Outdoor-Leuchten sowie Notfallboxen für Reisen, Camping, Outdoor, Sport und Freizeit erhältlich. Ein Besuch lohnt sich!

Ausstellungseröffnung:

Die diesjährige Eröffnung der Wechselausstellung im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld fand am 4. Mai statt. 28 geladene Gäste und 18 Mitglieder des Ortsvereines und des Jugendrotkreuzes waren erschienen.

Die diesjährige Wechselausstellung stellt eine Vielfalt von Rot-Kreuz-Büchern aus über 150 Jahren Rot-Kreuz-Geschichte dar. Der Ausstellungstitel lautet:

„Duftgemisch aus Druckerschwärze und Staub der Geschichte – Buchstabentöne“ *Entdecken Sie das vielfach noch Unbekannte zwischen den Buchdeckeln!*

Besonders erfreulich war, dass der Landesgeschäftsführer des DRK-LV Sachsen e.V., Herr Rüdiger Unger, der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Grünhain-Beierfeld, Herr Rico Weiß, der Bundestagsabgeordnete, Herr Alexander Krauß, der Ärztliche Direktor des Helios-Klinikums Aue, PD. Dr. Wallenborn sowie der Kurator des Militärgeschichtlichen Museums Dresden, Herr Dr. Gerhard Bauer, um nur einige zu nennen, erschienen waren.

Nach der Begrüßung und der Einführung durch Museumsleiter André Uebe und der Ansprache von Rico Weiß sprach der LGF Herr Unger über die Bedeutung von Rot-Kreuz-Büchern und übergab dem Museum ein historisches „Otto-Buchwitz-Ehrenbanner“ vom DRK der DDR, welches wir noch nicht im Bestand haben.

Im Anschluss referierte Katja Lippmann-Wagner als Journalistin über die Wichtigkeit von Büchern und Zeitschriften in der heutigen digitalen Welt. Ebenso stellte Michelle Hoppe als Mitglied des Beierfelder Jugendrotkreuzes ein Buch vor und begeisterte durch ihren jugendlichen Redeschwung die Gäste. Anschließend hatten die Besucher die Möglichkeit die Ausstellung zu besichtigen.

In der Vorbereitung der Ausstellung haben die Mitglieder der Museumsgruppe alle Bücher und Zeitschriften gezählt und gewogen. Jetzt können wir sagen, dass unsere Bibliothek über 10.300 Bücher und Zeitschriften mit einem Gewicht von über 1.900 kg verfügt. Die Ausstellung ist bis Mitte Januar 2020 zu sehen.



LGF Rüdiger Unger überreicht dem Museumsleiter André Uebe das „Otto-Buchwitz-Ehrenbanner“
Foto: S. Uebe

Ausfahrt nach Luckenwalde

Der Einladung der Stiftung Rotkreuz-Museum im Land Brandenburg und des DRK-KV Fläming-Spreewald e. V. zur diesjährigen Ausstellungseröffnung waren 6 Mitglieder der Beierfelder Museumsgruppe gefolgt. Das Thema ist das 100. Gründungsjubiläum der Föderation. Der Eröffnung wohnten die Präsidentin des DRK, Frau Gerda Hasselfeldt, die Vizepräsidentin der Föderation, Frau Annemarie Huber-Hotz, und weitere geladene Gäste bei. Prof. Dr. Schlösser, der Leiter des Museums, führte in die Ausstellung ein. Bei dieser Gelegenheit ergab sich auch ein Gespräch der DRK-Präsidentin mit unserem Museumsleiter André Uebe. Frau Hasselfeldt würde bei Gelegenheit auch das Beierfelder Rot-Kreuz-Museum besuchen.



DRK-Präsidentin Gerda Hasselfeldt im Gespräch mit Museumsleiter André Uebe
Foto: S. Uebe

Buch des Monats Juni

Mit dieser Ausgabe möchten wir jeden Monat ein Buch aus unserer Bibliothek vorstellen.

Bezeichnung: Lehrbuch „Der Kleine Samariter“



„Der Kleine Samariter“

Eingangsnummer.: 2010/069, Inventar-Nr.: 01165

Standort: Wechselausstellung

Eingangsdatum: 20.04.2010; Eingangsart: Ankauf; Beschreibung: Erste-Hilfe-Lehrbuch für Jung und Alt, Erste-Hilfe-Anleitungen sind in Gedichtform geschrieben

Erhaltungszustand: altersentsprechend guter Zustand; Verwendungszeitraum: 1897; Material: Papier; Verlag: Bruno Georgi Leipzig; Seiten: 35 Abbildungen: 17; Größe: Höhe 19 cm Breite 13,3 cm Dicke 0,3 cm; Gewicht: 70,1 g.

Geschichtlicher Hintergrund:

Vorwort (aus dem Buch)

Die Samariterbewegung hat in vielen Kreisen Fuß gefaßt. In jeder Fabrik, in jedem größeren Betriebe sind bei Unglücksfällen geschulte Helfer schnell zur Hand. Welch ein Segen!

Das große Publikum dagegen entbehrt noch immer diese Wohlthat. Ist doch der später hinzukommende Arzt oft nicht immer im Stande die üblen Folgen ungeschickter erster Hilfe bei Verunglückungen auszugleichen. Das wäre anders, wenn Samariterkenntnisse noch weit mehr verallgemeinert würden, wenn in jedem Hause, in jeder Straße, in jedem Eisenbahnwagen mindestens Einer zu finden wäre, der zweckmäßige erste Hilfe zu leisten verstünde. Will es doch trotz größter, aufopfernder Bemühungen noch immer nicht gelingen, die vorzüglichen populären und spottbilligen Samariterbücher des hochverdienten Altmeisters Prof. v. Esmarch den breiteren Volksschichten zugänglich zu machen!

Das nun zu bewirken ist der Zweck dieses Büchleins, und es möge die Lust, das edle Samariterwesen kennen zu lernen, schon in der jüngsten Generation erwecken.

Dieser gut gemeinte Zweck möge übrigens die sonstigen Mängel des Bilderbüchleins von vorn herein entschuldigen.

Leser, die ein künstlerisch hochstehendes Opus erwarten, werden es enttäuscht zur Seite legen. Ist es doch für eine Hand, die wohlgeübt ist Arterien zu unterbinden, nicht eben leicht die Zügel des Pegasus kunstgerecht zu halten. Deshalb meine Herren Dichter, bitte, üben Sie milde Kritik.

Der Verfasser

Bereits vor über 115 Jahren machte man sich Gedanken, die Bevölkerung, aber auch Kinder in Erster Hilfe auszubilden. Dies ist eines der ältesten und bekannten Erste Hilfe Bücher für Kinder.

Die Anleitung ist kindgerecht in Versform geschrieben.

Viele der darin enthaltenen Ersten Hilfe Anleitungen haben auch heute noch, wenn auch in abgewandelter Form, ihre Gültigkeit.

Blutspendetermine III. Quartal 2019

05.07.2019	Freitag, 15:00 - 18:30 Uhr Grünhain, Grundschule
26.07.2019	Freitag, 13:00 - 19:00 Uhr Beierfeld, Fritz-Körner-Haus
31.07.2019	Mittwoch, Stadtwerke SZB 14:00 - 1:00 Uhr
30.08.2019	Freitag, 13:00 - 19:00 Uhr Beierfeld, Fritz-Körner-Haus

Lebensretter in Grünhain gesucht!

Die nächste große Blutspendenaktion findet am **Freitag, dem 5. Juli 2019** statt.

Ort: Grundschule Grünhain

Zeit: von 15:00 – 18:30 Uhr

Ab April 2019 gibt es ein neues Bonussystem. Jeder Spender erhält nicht nur unser Bonuskärtchen, sondern auch eins vom DRK-Blutspendedienst überreicht. Hier gibt es ab 3, 5 oder 10 Spenden ein tolles Präsent. Weitere Informationen über die kostenlose Rufnummer 0800 1194911.

Ihr Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Beierfeld

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Waschleithe



Heimatfreunde Waschleithe e. V.



Ursprung Buam

28. Juni 2019
Live 20 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)

Begrenzte Platzkapazität - Info und Vorverkauf
Tel. 0152 - 06488457 und www.heimatecke.de
Abendkasse: 17 € Vorverkauf: 15 €

Waschleithe
Freilichtbühne / Festzelt



Deutsches Rotes Kreuz +
DRK-Blutspendedienst

MEIN BLUTSPENDE TREUEHEFT

- ☒ Blut spenden
- ☒ Leben retten
- ☒ Dankeschön erhalten

JETZT BLUT SPENDEN UND TREUEHEFT ERHALTEN!

Für Ihren Einsatz wollen wir uns ab sofort mit einem persönlichen Treueheft erkenntlich zeigen.

Sammeln Sie für jede Blutspende, jeden mitgebrachten Erstspender, bei Sondersaktionen oder bei einem Spende-Jubiläum (10., 25., 50., 75. usw. Spende) einen Stempel.

Nach 3, 5 oder 10 Stempeln erhalten Sie von uns ein besonderes Dankeschön für Ihre Treue.

Sie entscheiden, wann Sie Ihre Stempel einlösen wollen. Haben Sie Ihr Präsent erhalten, können Sie mit einem neuen Treueheft weitere Stempel sammeln.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen viel Spaß beim Sammeln und Einlösen!

Ihr DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Die Präsente auf einen Blick

- » 3 Stempel: Frühstücksbrettchen
- » 5 Stempel: Schrittzähler
- » 10 Stempel: Spiel-Strandtuch

Kollektionen können vom jeweiligen Produkt abweichen.

Alle gesunden Menschen von 18 bis 72 Jahren können Blut spenden. Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Bitte Personalausweis zum Blutspendetermin mitbringen.

DRK-Blutspendedienst | Servicetelefon: 0800 11 949 11 | www.blutspende.de

Orts- und Regionalgeschichte

Auszug aus der entstehenden Beierfelder Ortschronik

Abschnitt VII. Chronik von Kriegs- und Notzeiten und besonderen Ereignissen Teil 11 (7) 1958

Ein Radfahrer der die Straße von Beierfeld nach Schwarzenberg befuhr, überholte einen haltenden Omnibus und fuhr mit einem ihm entgegenkommenden Motorradfahrer zusammen. Beide Fahrer stürzten und mussten in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Am 19. September wurden die Delegierten der Nationalen Front (1) unseres Kreises zum 3. Kongress nach Berlin verabschiedet. Viele gute Wünsche und wertvolle Geschenke begleiteten sie. So schenkte der VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld 10 Sturmlaternen und der VEB Messgerätekwerk Beierfeld 10 Dynamos mit Tachometer.

Am 16. September fand die Einweisung und gemeinsame Beratung für die Aufnahme des polytechnischen Unterrichtes im VEB Messgerätekwerk statt. Der Unterricht begann planmäßig am 19. September.

Am 20. September wurde im „Alberttumsaal“ der Heimatabend, zur 750 Jahrfeier zum 4. mal aufgeführt.



Im Rahmen der 750-Jahrfeier wirkten zum Heimatabend neben dem Beierfelder Volkschor auch der Kinderchor der Mittelschule Beierfeld mit.

Die Redaktion der „Volksstimme“ berichtete am 25. September 1958 Folgendes:

Ein Beierfelder Bäcker wurde am 29. Juli bei einer Ausweiskontrolle festgenommen, als er zusammen mit seinem Freund auf dem Wege zum illegalen verlassen unserer Republik war. Dabei wurden bei ihm 800 DM der deutschen Notenbank vorgefunden. Dieses versuchte Passvergehen mit versuchter Ausfuhr von Zahlungsmitteln der deutschen Notenbank brachte ihm eine Gefängnisstrafe von 4 Monaten ein. Darüber hinaus wurden die beschlagnahmten 800 DM zugunsten des Staates entschädigungslos eingezogen.

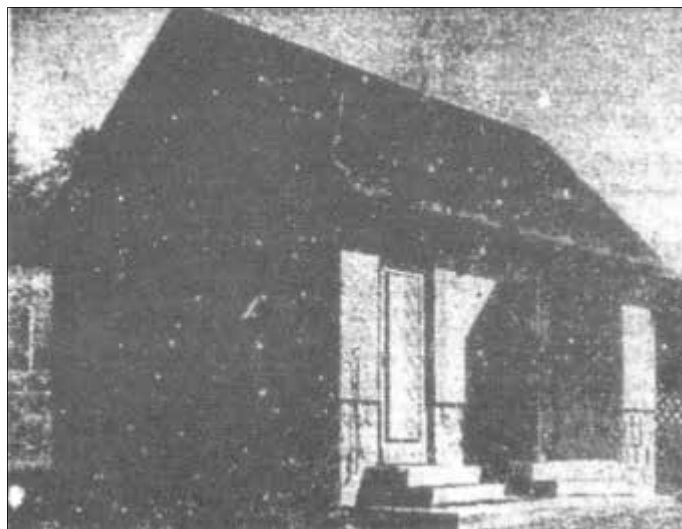
Beim nächtlichen Kontrollgang bemerkten der Abschnittsbevollmächtigte der Volkspolizei, der früher in der Landwirtschaft tätig war, und seine beiden Kameraden auf der Weide beim Offenstall der LPG Sepp Wenig, dass eine Kuh zum kalben drängte. Kurz entschlossen halfen sie dem Tier aus seiner Not und benachrichtigten dann die Genossenschaftsbauern.

Das Personal des Kindergartens Beierfeld verpflichtete sich zu insgesamt 139 Arbeitsstunden im nationalen Aufbauwerk und bei der Einbringung der Ernte bei der LPG Sepp Wenig.

3 Kolleginnen und 6 Kollegen fanden sich im VEB Sturmlaternenwerk zusammen, um eine Agitpropgruppe (2) zu bilden. Sie stellten sich die Aufgabe, was beim Aufbau des Sozialismus hemmend wirkt, anzuprangern und zu kritisieren. Kürzlich erhielt die Gruppe sehr gute Anleitung für ihre weitere Arbeit beim Agitpropgruppentreffen in Karl-Marx-Stadt. Sie traten das erste Mal unter dem Motto: „Alle helfen mit“ im Betrieb auf. Dieses Stück sollte zur Bekämpfung der Planschulden des Betriebes dienen und rief alle Abteilungen auf, an der Planerfüllung mitzuhelfen.

Auf Einladung des Ortsausschusses für Jugendweihe fanden sich am Abend, 30. September 35 Mädels und Jungen mit ihren Angehörigen im Clubhaus „Clara-Zetkin“ ein, um an der Eröffnung der Jugendstunden 1958/59 teilzunehmen. Ein Genosse vom VEB Messgerätekwerk Beierfeld gab der Veranstaltung mit passenden Musikstücken auf dem Flügel ein festliches Gepräge. In seiner Festansprache führte ein Genosse von der SED-Kreisleitung Schwarzenberg unter anderem aus, dass bereits 1907 Genosse Walther Ulbricht an der Jugendweihe in Leipzig teilgenommen habe. Unserer Jugend wurde die Liebe zu ihrem Arbeiter und Bauernstaat, die Freundschaft zu allen Völkern und der unerschütterliche Wille zur Erhaltung des Friedens nahegebracht. Die Jugendstunde stand unter dem Motto: „Wie ist das Leben auf der Erde entstanden?“ Die Jugendlichen erhielten über alle sie interessierenden Fragen Auskünfte. (Auszug)

Ein großes Bauprojekt „Die Erweiterung des Ortswassernetzes“ wurde im September 1958 in unserem Ort fertiggestellt. 370.000 DM kostete der Bau, zu dem u. a. das Pumpenhaus, der Hochbehälter und das Trafohaus gehörten.



Das Pumpenhaus

Das Projekt wurde in mehreren Bauabschnitten seit dem Jahr 1954 fertiggestellt. Zunächst wurde der Tiefbrunnen im Schachtgebiet des „Bremenloches“ (hinter der Karl Marx Siedlung) gebaut, danach die Wasserzuleitung vom „Bremenloch“ zur neuen Pumpenanlage in Angriff genommen. Über den „Weinberg“ schachteten freiwillige Aufbauhelfer den Graben für die Kabelzuleitung aus. Dann wurde der Grund für das Pumpenhaus und den Hochbehälter ausgehoben.

Die Bevölkerung sorgte dafür, dass die Ausschachtungsarbeiten, soweit es sicherheitsmäßig zu verantworten war, in freiwilligen Einsätzen durchgeführt wurden. Die Firmen Günther und Goldhahn und der VEB Bau (K) Marienberg übernahmen dann die endgültige Fertigstellung. In der ersten Zeit gab es Schwierigkeiten bei der Materialversorgung

Am Sonnabend, dem 27. September waren Gemeindeparlament und Einwohner zu einer öffentlichen Gemeindevertreterversammlung im Saal der Gaststätte „Albertturm“ eingeladen. Über 300 Einwohner und Gäste leisteten der Einladung Folge. Bürgermeister Pfeufer sprach über die Auswertung des V. Parteitages und die daraus für Beierfeld entstehenden Aufgaben. In Beierfeld war ein großer Wohnraumangel zu verzeichnen. Deshalb hatte der Rat der Gemeinde Baugelände für 200 Wohnungseinheiten an der Schiller Straße besichtigt.

„Nun liegt es nur an den Werkträgern in den volkseigenen sowie in einigen Privatbetrieben, die demnächst mit staatlicher Beteiligung arbeiten werden, sich einer AWG anzuschließen“, versicherte Bürgermeister Pfeufer. „Es braucht nicht immer so zu sein, dass uns andere Orte, wie z. B. Grünhain, jeweils um eine Nasenlänge voraus sind.“

Es kann auch einmal umgedreht sein.“ Dann folgten der Abschlussbericht über die 750-Jahrfeier. „Das Fest kann als gelungen bezeichnet werden.“

Dafür gilt allen Helfern herzlicher Dank. Über die Verwendung des erzielten Reingewinnes wird das Gemeindeparlament noch beraten und in seiner nächsten Sitzung beschließen, ob die vom Festausschuss gemachten Vorschläge angenommen werden.“ Nachdem eine große Zahl Helfer mit Urkunden und Gutscheinen belohnt worden waren, wurden dem Festausschuss und der Finanzkommission durch die Gemeindevertretung Entlastung erteilt. (Auszug)



Im Rahmen der 750-Jahrfeier wirkte zum Heimatabend auch die Bläser-, Tanz- und Singgruppe Schwarzbach mit.

Gerade im Herbst, wo die zum Teil über 100 Jahre alten Bäume ihr Laub bunt färben, war der kleine Schwarzenberger Tierpark am Schloss besonders reizvoll.

Natürlich fand man dort keine Elefanten, Tiger oder Löwen, sondern Tiere, die in unseren deutschen Wäldern leben. Kollege Werner Neubert von der Pionierstation und seine fleißigen Helfer pflegten und versorgten die Tiere.

Seine 12 fleißigen Helfer, das waren Jungen und Mädels aus den Schwarzenberger Schulen, die sich jeden Mittwoch zur Arbeitsgemeinschaft „Junge Zoologen“ in der Pionierstation zusammen fanden. An ihrem ersten Zirkelnachmittag gingen sie mit Kollegen Neubert von Gehege zu Gehege, um Gewohnheiten und Lebensweise der Tiere näher kennen zu lernen.

Nicht immer hat man Gelegenheit Wildkaninchen, Eichhörnchen, Hamster, Marder, Iltis aus nächster Nähe zu betrachten. In geräumigen Gehegen spazierten diese kleinen Tiere umher oder verkrochen sich ängstlich in eine Ecke.

Die beiden Rotfüchse dagegen schauten den Besucher schon etwas frecher an.



Besucher rümpften am Rotfuchs-Käfig oft die Nase. Der Allesfresser markiert das Revier mit seinem Urin. Es enthält organische Schwefelverbindungen und die stinken.

Am unbekümmertsten waren die 3 Wildschweine. Steine und Erdreich hatten sie durchwühlt und fühlten sich so recht in ihrem Element. Zahm und zutraulich waren Peter und Hansi, die beiden Rehböcke. Hansi, der größere, darf nachts im Park frei umher laufen und sich sein Futter selbst suchen. Apropos Futter. Die Redaktion der Volksstimme rief die Kleintierhalter dazu auf die verendeten Hühner, Hasen und anderes mehr nicht zu vergraben, sondern den Mitarbeitern der Pionierstation zu übergeben. Damit wäre die Futtersorge für Füchse, Marder und Habicht etwas genommen. Auch 3 Biberratten gab es im Tierpark. Besonders hübsch waren sie nicht. Dafür lieferten sie aber die kostbaren Nutriafelle. Bei einem Glasbehälter mit dem Schild „Kröte“ blieb Werner Neubert stehen. Er öffnete ihn und setzte sich das kleine Tier auf die flache Hand. „Seht die hübschen Augen an, und dabei behaupten manche Leute die Kröte sei ein hässliches Tier.“ Dann setzte er sie wieder an ihren alten Platz. Bei der Ringelnatter erhielten die jungen Zoologen ihre Feuertaufe. Jeder durfte dieses Reptil einmal anfassen. Ringelnatter und Kreuzotter wurden im späten Herbst wieder freigelassen, damit sie sich ihr Plätzchen für den Winterschlaf selbst suchen können. Aus der Vogelwelt waren Sperber, Turmfalke Mäusebussarde, einige Eulenarten und Wildtauben vertreten. Auch ein Fasanenpärchen lebte seine ruhigen Tage im Tierpark. In den nächsten Tagen soll auch der bereits angekündigte Rothirsch eintreffen.

Freudige Zustimmung fand die am 6. Oktober in Kraft getretene Preissenkung in den Schuh und Lederwarenverkaufsstellen der HO Wismut und der Konsumgenossenschaft.

Der Ortsausschuss für Jugendweihe hat den Termin der Jugendweihe auf den ersten Osterfeiertag 1959 festgelegt. Bis jetzt haben sich bereits ca. 65% der Schulabgänger für die Teilnahme an den Jugendstunden gemeldet.

Anlässlich des Sparmonats Oktober warf am 11. Oktober 1958 in den Nachmittagsstunden ein Flugzeug über Schwarzberg, Beierfeld und Grünhain Flugblätter ab, die zum Sparen aufforderten. Darunter befanden sich auch Blätter, auf deren Forderseite in Rotdruck die Worte standen: „Gegen Vorlage dieses Flugblattes bei ihrer Sparkasse erhalten sie kostenlos ein Prämienlos für das Jahr 1959, Gewinnchance Höchstbetrag 7000 DM. 5 Auslosungen im Jahr! Wir drücken beide Daumen.“

Die Pionierfreundschaft „Mitschurin“ teilte anlässlich des Tages der Republik (7. Oktober) in einem Telegramm der Pionierkreisleitung mit, dass sie 35 Pioniere aufgenommen hat. Weiterhin wurden 500 Flaschen und Gläser gesammelt, und Pioniere beschenkten alte Leute im Altersheim mit Obst, Gemüse und Blumen. Damit wurden Verpflichtungen erfüllt, die in dem für das Beladen des Pionierexpresses aufgestellten Frachtbrief verzeich-

net waren. Aus Anlass des 9. Jahrestages der Gründung der DDR wurden erstmalig im neu entstehenden VEB Messgerätewerk Kollegen mit dem Ehrentitel Aktivist ausgezeichnet. Der Werkleiter führte aus, dass jeder, ob Transportarbeiter, Bandarbeiter oder Ingenieur seinen Teil zur Entwicklung des Betriebes beigetragen hat. Er sagte weiter, dass es kein Zufall ist, dass auch werktätige Einzelbauern anwesend sind und ein Patenschaftsvertrag mit der Schule in Sachsenfeld abgeschlossen wird. Die Kampfgruppe des Werkes, als dritter Zug der zweiten Hundertschaft erhielt als bester Zug die Wanderfahne. Die Konzert- und Gastspielführung erfreute zum Abschluss die 600 Anwesenden mit einem Varieteprogramm.

Trotz Planrückstände per Ende August konnten die Werktätigen des Zweigwerkes Grünhain vom VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld den Monatsplan für September mit 138,15 % erfüllen. Im dritten Quartal wurde eine Erfüllung von 109,82 % erreicht. Der Jahresplan bis 30.9. konnte termingemäß mit 101,3 % erfüllt werden.

Zu Ehren der Volkswahlen verpflichteten sich die Kollegen des neuen Tachometerbandes im Messgerätewerk Beierfeld bis zum Jahresende 32 Tausend Stück der neu aufzunehmenden Produktion solcher Geräte herzustellen und gleichzeitig bis Ende Oktober alle dazu notwendigen Vorbereitungen zu treffen. Die Kollegin, die im Auftrag der Bandbesetzung diese Verpflichtungen übergab, teilte gleichzeitig unter Beifall der Versammlung mit, dass sie eine Sammlung für den Solidaritätsfonds durchgeführt hat. Im Auftrag des Thermometerbandes verpflichtete sich eine Kollegin, im Rahmen des Monats der Neuererbewegung nach der Mamai-Methode zu arbeiten und täglich als Minimum eine ständige Produktion von 400 Temperaturmessgeräten zu sichern. Eine Maurerbrigade vom VEB (K) Bau Schwarzenberg hat gegenüber der Betriebsleitung die Verpflichtung abgegeben, die für den 31.12. vorgesehene Fertigstellung des Schulanbaues in Beierfeld bereits bis zum 17.12. vorfristig zu erreichen.

Zu Ehren der Wahl führte der Frauenausschuss des VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld am 26. Oktober anlässlich des Landsonntages im Belegschaftssaal des Betriebes eine Wahlversammlung, verbunden mit einer Kindermodenschau, durch. Die

1. Sekretärin der SED-Kreisleitung sprach über die allseitige Einbeziehung der Frauen beim sozialistischen Aufbau.

In der Fußball-Bezirksklasse Staffel 6 belegte Wismut Beierfeld im Mai 1958 hinter Wismut Schneeberg zeitweise den zweiten Platz. Im Oktober zum Abschluss der Saison wurde hinter dem Staffelsieger Wismut Schneeberg, Wismut Annaberg und Wismut Geyer der 4. Platz belegt.

Von einem Lastwagen erfasst und verletzt wurde am Freitag, dem 17. Oktober in Beierfeld eine 70-jährige Rentnerin. Sie hatte unachtsam die Straße überquert.

Im Oktober 1958 wurde im Rahmen der Nationalen Front ein Wettbewerb der 4 Beierfelder Wohnbezirke anlässlich der Wahlen ins Leben zu rufen, dessen Ziele auch für andere Orte richtungsweisend sein können. Er enthielt folgende Punkte:

1. Einsichtnahme in die Wählerlisten
2. Schmückung der Häuser zur Wahl
3. NAW-Stunden ab 1. Oktober und Zahl der Massenabzeichen
4. Wahlbeteiligung am 16. November 11 bis 12 Uhr
5. Wahlbeteiligung insgesamt und Ergebnis
6. Berichterstattung über die Versammlungen
7. Zahl der in jedem Wohnbezirk angesprochenen Leute

Der Sieger wird einen Wanderwimpel der letzte Wohnbezirk eine rote Laterne erhalten. Sicher wird dieser Wettbewerb dazu beitragen, dass Beierfeld in Bezug auf die Arbeit der nationalen Front im Kreismaßstab ein Stück nach vorn kommt.

Die Belegschaft des Kombimates VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld hat sich in einer „Ökonomischen Konferenz“ im Oktober mit den Planschulden in Höhe von 134.000 DM beschäftigt und sich vorgenommen, diesen Rückstand bis Jahresende aufzuholen. Die

BGL und die Abteilung Werkzeugbau vom Sturmlaternenwerk Grünhain übernahmen die Kosten für den Versand von je einer „Volksstimme“ nach Westdeutschland. Sie wollten so dazu beitragen, dass unsere Brüder und Schwestern in Westdeutschland die Wahrheit über die DDR erfahren.

Bemerkungen:

(1) Die Nationale Front der Deutschen Demokratischen Republik war ein Zusammenschluss der Parteien und Massenorganisationen der DDR. Die Nationale Front war ein Mittel, um die Parteien und Massenorganisationen der DDR zu disziplinieren und die Vormachtstellung der SED im Staat zu festigen.

(2) Agitprop ist ein Kunstwort aus den Wörtern Agitation und Propaganda und bezeichnet einen zentralen Begriff der kommunistischen politischen Werbung seit Lenin.

Thomas Brandenburg

Sonstiges



Toureninformationen unter: www.zwoenitztal-radtour.de



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld

Das Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen Beierfeld, Grünhain und Waschleithe erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Modellbau-Ausstellung
22. Juni 2019
 von 9:00 – 17:00 Uhr
 im Bürgerbüro Sonnenleithe
 Sachsenfelder Str. 85/ Sparkassenkomplex



Fachsimpeleien sowie Informations- und Erfahrungsaustausch
 Vorstellung Modelleisenbahn

INTERESSENGEMEINSCHAFT MODELLBAU
 Sonnenleithe

Wir danken der Stadt Schwarzenberg für die freundliche Unterstützung.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Christuskirchgemeinde Beierfeld

Pfarrweg 2, Tel. 03774 61144

So., 23.06.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufe
Mo., 24.06.	19.00 Uhr	Johannisandacht auf dem Friedhof
So., 30.06.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zum Harz- erfest in Waschleithe
So., 07.07.	09.30 Uhr	Sakramentgottesdienst
So., 14.07.	09.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Beier- feld

Gottesdienst in der Sonnenleithe

Do., 27.06. 09.30 Uhr

Seniorenachmittag

Di., 02.07. 14:30 Uhr

Mutti-Vati-Kind-Kreis

Di., 18.06., 26.06. 15:00 Uhr im Pfarrhaus

Gebetskreis

mittwochs 15:00 Uhr

Kinderchor

montags 16.00 – 17.00 Uhr in Beierfeld

Schatzsucher

montags 15.00 – 16.00 Uhr 3. und 4. Klasse und
 17.00 – 18.00 Uhr 5. und 6. Klasse in Bei-
 erfeld

freitags 14.30 Uhr 1. und 2. Klasse in Grünhain

Konfirmanden

gerade KW 15.00 Uhr K20 (Kl. 7)

in den Ferien nicht

Freitagschor

freitags 18:00 Uhr

Junge Gemeinde

freitags 19:15 Uhr

08.07. - 09.07.2019 Kinderbibeltag „Lego“ im Pfarrergelände 10.00 Uhr
 – 16.00 Uhr

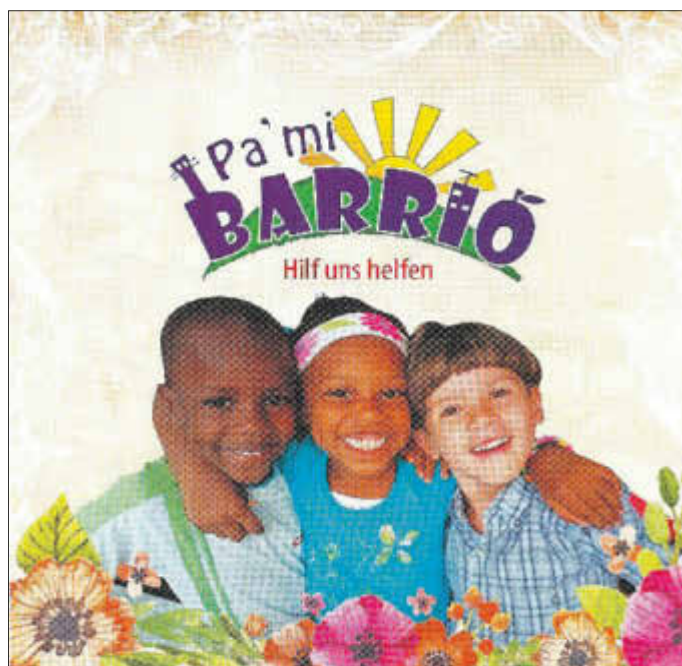
Änderungen vorbehalten!

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774 62017

So., 23.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Grünhain
Mo., 24.06.	17.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof in Waschleit- he Johannistag
	18.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof in Grünhain
So., 30.06.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Harz- erfest in Waschleithe
So., 07.07.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Waschleithe
	13.00 Uhr	mit Heiligem Abendmahl Gottesdienst in Grünhain
		Mit Heiligem Abendmahl, Taufgedächtnis und Kindergottesdienst
So., 14.07.	09.30 Uhr	Gemeinsamer Sommer-Gottesdienst in Beierfeld
So., 21.07.	9.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst zur Jahres- lösung in Grünhain mit dem Posaunen- chor
So., 28.07.	10.30 Uhr	Gottesdienst in Grünhain

Lassen Sie sich herzlich einladen zu einem Abend mit Deisy und Ronny Boden aus Kolumbien, die uns von ihrer Arbeit erzählen wollen. Ebenfalls wollen sie unseren Kindern in Musik, Spiel und Spaß etwas aus diesem für uns so fremden Land mitbringen.



Der GEMEINDEABEND

findet statt am 3. Juli 2019, ab 17:30 Uhr
 in Grünhain im Pfarrgarten und Gemeindehaus.
 Wir wollen zusammen essen und mit Kindern, Eltern, Großeltern
 und allen interessierten Gemeindegliedern einen fröhlichen
 Abend verbringen.

Ev.-meth. Kirchgemeinden Grünhain und Beierfeld

Beierfelder Weg 5, August-Bebel-Str. 74, Tel. 03774 63922

In Beierfeld, am 23.06., 21.07.	09.00 Uhr
In Beierfeld, am 14.07., 04.08.	10.00 Uhr
In Grünhain, am 14.07., 28.07.	09.00 Uhr
In Grünhain, am 23.06., 07.07., 21.07.	10.00 Uhr

Gottesdienst zum Harzer-Fest in Waschleithe, am 30.06. um 10:00 Uhr

Posaunenchor

In Beierfeld, montags um 19.00 Uhr

Krabbelgruppe „Volltreffer“, in Grünhain

donnerstags, 1. + 3. + 5. im Monat, um 09.30 Uhr

„Bibelfüchse“, 1. – 5. Klasse, in Grünhain

donnerstags, 2. + 4. im Monat, um 16.00 Uhr

Jugendkreis

freitags um Zeit & Ort nach Absprache

Bibelstunden

In Beierfeld: Do., 04.07., 18.07., 01.08. um 19.00 Uhr

In Grünhain: Mi., 03.07., 17.07., 31.07. um 19.30 Uhr

Stille Gebetskette

samstags um 18.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

So., 23.06.19	19.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mi., 26.06.19	19.00 Uhr	Bibelstunde
So., 30.06.19	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Harzerfest

Änderungen vorbehalten!

Glückwünsche

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag

im Stadtteil Grünhain

21.06	Herrn Manfred Fuhrmann	90 Jahre
21.06	Frau Ilse Ansorge	80 Jahre
19.07.	Frau Margitta Neubert	80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.

Veröffentlichung von Altersjubiläen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es seit 26. Mai 2018 nicht mehr gestattet, Jubiläen mit Daten aus dem Melderegister zu veröffentlichen. Wünschen Sie jedoch die Veröffentlichung zum **Altersjubiläum** im Spiegelwaldboten, senden Sie uns die folgende Einwilligungserklärung ausgefüllt und unterschrieben zurück.



Einwilligungserklärung

zur Verwendung personenbezogener Daten zum Altersjubiläum Gratulation zum Geburtstag durch Bürgermeister bzw. Ortsvorsteher

Ich bin damit einverstanden, dass der Bürgermeister bzw. der Ortsvorsteher für die Gratulation zum Geburtstag meine personenbezogenen Daten verwenden darf.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Telefon

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Allgemeine Termine

Entsorgungstermine

Juni/Juli 2019

Restabfall

Stadtteil Beierfeld 02.07./16.07.	Stadtteil Grünhain 26.06./10.07.	Stadtteil Waschleithe 02.07./16.07.
--------------------------------------	-------------------------------------	--

Gelber Sack/Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld 01.07./15.07.	Stadtteil Grünhain 01.07./15.07.	Stadtteil Waschleithe 01.07./15.07.
--------------------------------------	-------------------------------------	--

Papiertonne

Stadtteil Beierfeld 01.07.	Stadtteil Grünhain 15.07.	Stadtteil Waschleithe 01.07.
-------------------------------	------------------------------	---------------------------------

Großwohnanlagen

dienstags, wöchentlich:

25.06./02.07./09.07./
16.07.

Bioabfall

Stadtteil Beierfeld 25.06./02.07./09.07./ 16.07.	Stadtteil Grünhain 25.06./02.07./09.07./ 16.07.	Stadtteil Waschleithe 25.06./02.07./09.07./ 16.07.
--	---	--

Rohrnetzspülung

Wie wichtig unser tägliches Wasser ist merkt man meist erst dann, wenn es einmal nicht zur Verfügung steht. - Das ist im Zeitraum einer Rohrnetzspülung der Fall.

Rohrnetzspülungen sind meist mit Versorgungsunterbrechungen für den Zeitraum der Spülung verbunden. Entsprechend der Hinweise zu Rohrnetzspülungen ist die Nutzung der Trinkwasseranlagen im Haus für diese Zeit nicht gewährleistet.

Die nächste Rohrnetzspülung findet im **ST Grünhain** am:

16.07.2019 in der Zeit von 08:00 - 16:00 Uhr statt.

Folgende Straßen sind betroffen:

Albert-Straube-Siedlung, Alte Burgstraße, Apothekergasse, Auer Straße, Beierfelder Weg, Burgstraße, Elterleiner Str., Forstweg, Fürstenbrunner Str., Gartenstr., Hospitalgasse, Löbnitzer Str., Markt, Oswaldtalstraße, Pförtelsteig, Röhrenweg, Schwarzenberger Str., Zwönitzer Straße

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die **116 117**. Der Anruf ist für Sie kostenfrei. Hausbesuche sind vom Patienten bei der **Leitstelle Zwickau, Tel. 0375 19222** anzumelden.

Bereitschaftsdienst Apotheken

Datum

19.06.2019

20.06.2019

21.06.2019

22.06.2019

23.06.2019

Apotheke

Heide-Apotheke, Schwarzenberg

Land-Apotheke, Breitenbrunn

Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg

Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg

Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg

24.06.2019	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
25.06.2019	Markt-Apotheke, Elterlein
26.06.2019	Rosen-Apotheke, Raschau
27.06.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
28.06.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
29.06.2019	Markt-Apotheke, Elterlein
30.06.2019	Markt-Apotheke, Elterlein
01.07.2019	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
02.07.2019	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
03.07.2019	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
04.07.2019	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
05.07.2019	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
06.07.2019	Rosen-Apotheke, Raschau
07.07.2019	Rosen-Apotheke, Raschau
	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
08.07.2019	Land-Apotheke, Breitenbrunn
09.07.2019	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
10.07.2019	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
11.07.2019	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
12.07.2019	Rosen-Apotheke, Raschau
	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
13.07.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
14.07.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
15.07.2019	Stadt-Apotheke, Zwönitz
16.07.2019	Löwen-Apotheke, Zwönitz
17.07.2019	Markt-Apotheke, Elterlein

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

22.06./	Dr. Birgit Trommler,	Tel. 03774 23215
23.06.19	Schwarzenberg	
29.06./	DS Uwe Mehlhorn, Raschau	Tel. 03774 81167 o.
30.06.19		0162 5652186
06.07./	Dr. René Tzscheuschler,	Tel. 03774 22398
07.07.19	Schwarzenberg	
13.07./	DS Hartmut Kaiser, Grünhain	Tel. 03774 63056
14.07.19		

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

Bis 21.06.2019	Dr. Küblböck,	Tel. 03774 178490
	Schwarzenberg	oder 0171 8249479
21.06. –	TAP Vorstadt,	Tel. 03774 206820
28.06.2019	Schwarzenberg	oder 0152 01733915

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils **18.00 Uhr** und endet am darauf folgenden Tag **06.00 Uhr**. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 06.00 Uhr. Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournal!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wolfgang Buttkus

Ihr neuer Ansprechpartner im

Amtsblatt Grünhain-Beierfeld

Wie kann ich Ihnen helfen?

037600 5620-17

Mobil: 0151 23425046 | wolfgang.buttikus@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige

Für jede dritte Frau endet die Liebe Schlag auf Schlag.

In Indien wird ein Drittel aller verheirateten Frauen Opfer häuslicher Gewalt. Wir unterstützen sie dabei, ein Leben in Würde zu führen.
brot-fuer-die-welt.de/frauen

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fraischgrenzweg
- Kulturweg Egloffstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz
- Nordic Walking Zentrum
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkromantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikfeste
- Kirchweihfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

TOURIST-INFO

OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM
WWW.TRUBACHTAL.COM

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de**Herzliche Einladung
zum Hoffest****Programm:**

- Hofführungen
- Ponyreiten
- Kutschfahrten
- Traktorfahrten
- Kinderschminken
- musikalische Unterhaltung
- Produkte vom Hof und regionalen Anbietern

Termin: 29.06.2019**Beginn: 14:00 Uhr***... gemütliches
Ausklängen,
abends am Feuer!*

Elterleiner Weg 4
09481 Elterlein
Tel.: 0162 7777227

**Aufkauf von
Metallschrott aller Art**

Öffnungszeiten
Mo – Fr 7 – 16 Uhr · Mi 7 – 18 Uhr
Sa 8 – 12 Uhr

**metarec Metallrecycling GmbH**

Hauptsitz
Bahnhofstr. 23
08315 Lauter-Bernsbach
Tel. 03771 56 76 – 0

Niederlassung
Reichenbacher Str. 79 b
08056 Zwickau
Tel. 0375 4 40 69 76 – 0

www.metarec-recycling.de • firma@metarec-recycling.de

**Isolieren Sie die Zahlen!**

7						8		
	5		6			9		7
	3	2	9				6	
	2	6				1		
	4	1		5		2	8	
		8				3	9	
	8				1	7	2	
2		7			6		4	
		5						3



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Sommer im Schwarzwald*sich einfach
wohl fühlen ...***Wochenpauschale**

7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü

ab 423,-€**Die kleine Auszeit**

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

2 Nächte**ab 175,-€****Schwarzwaldversucherle**

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 250,-€**Unsere Pluspunkte:**

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



Bluthochdruck - die unterschätzte Gefahr

Anzeige

Mehr als 35 Millionen Menschen in Deutschland haben einen zu hohen Blutdruck. Aber viele Patienten ignorieren die Erkrankungen, bis es zu gefährlichen Folgeschäden wie Herzinfarkt oder Schlaganfall kommt. Viele Faktoren, die eigentlich vermeidbar sind, können Bluthochdruck begünstigen. Dazu zählen Bewegungsmangel und falsche Ernährung sowie ein hektischer Lebensstil verbunden mit Stress. „Ein hoher Blutdruck ist kein isoliertes Problem, sondern Ausdruck einer ganz komplexen Störung der inneren Regulation des Körpers“, sagt Prof. Karl-Ludwig Resch vom Deutschen Institut für Gesundheitsforschung. Umso erstaunlicher ist für den Gesundheitsforscher, mit welchem Selbstbewusstsein seit vielen Jahren einfache Lösungen für diese komplexe Störung angepriesen werden. Zu hoher Blutdruck: Da muss man eben auf das Salz zum Frühstücksei verzichten. Obwohl Studien belegen, dass nur ein kleiner Teil der Bluthochdruckpatienten tatsächlich salzsensibel ist, werden pauschale Ernährungsempfehlungen ausgesprochen. Mit



seit 1961 in Bernsbach

TAXI

&

PATIENTENBEFÖRDERUNG**SCHUBERT****Tel.: 03774 63032**Grünhainer Straße 24a
08315 Lauter-Bernsbach**Direktabrechnung mit allen Krankenkassen.
Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.****www.Taxi-Schubert-Bernsbach.de**

Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz
08315 Bernsbach
Lange Gasse 3**Telefon: 03774/3 68 03**

Wir reparieren für Sie:

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler

TIPP

Anzeige

Absenken

Bei längerer Abwesenheit sollte man die Heizungstemperatur auch am Tag auf 16 bis 17 Grad absenken.

Unsere Leistungen für Sie:

- Festnetz & Internet, Mobilfunk (Verkauf, Installation, Service)
- Geschäftskundenbetreuung
- Verkauf von Notebooks & PC's

Besuchen Sie uns

SHOP AUE
Dr.-Otto-Nuschke-Str. 22-24
08280 Aue
FON 03771 / 3 65 91-0

SHOP ZWÖNITZ
Lange Gasse 11
08297 Zwönitz
FON 037754 / 79 38 00

RUNDUM SORGLOS UND ALLES AUS EINER HAND.

www.telmi.de

Alterswohnsitz Gut Förstel

UNSERE TAGESPFLEGE IM GUT FÖRSTEL

- Umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot
- Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- Erfahrenes, motiviertes und freundliches Pflege- und Betreuungsteam
- Fahrdienst

Alterswohnsitz Gut Förstel, Elterleiner Str. 2, 08352 Raschau - Markersbach
E-Mail: tagespflege@gutfuerstel.de, Telefon: 03774 132-0

www.gutfuerstel.de



Service rund ums Haus

Thomas Scharf

Kantstraße 7 • 08344 Grünhain-Beierfeld

Telefon 0 37 74 / 64 46 33 • Fax 66 28 34 • Funk 01 70 / 3 81 40 98

- **Baugeschäft**

- Sanierung – Ausbau – Neubau
- Putzarbeiten / Trockenbau
 - Maurerarbeiten – Reparaturen aller Art
 - Entrümpelungen – Entkernung
 - Winterdienst – Multicar – Transporte
 - Hausmeisterservice

© Rainer Sturm / pixelio.de



**STEINMETZWERKSTATT
SCHEUNERT GmbH**

Naturstein für den Wohnbereich

Naturstein für Haus & Garten

Grabmalgestaltung

Natursteinrestaurierung

Grabmalausstellung- u. Beratung dienstags
14-18⁰⁰ Uhr im Gartencenter Geißler, Richterstr.16, Beierfeld

Naturstein vom Fachmann.

www.steinmetz-scheunert.de

Tel. 037296/1850

Ringstraße 4
09366 Stollberg

1904

**SERVICE
ZUM
SCHULBEGINN**



Schreibwaren Nethmann
Inh. Ines Schramm
Hebel Spielen Schenken Kreativ

Schreiben Spielen Schenken Kreutz

-  **Liste mit den benötigten Materialien für das kommende Schuljahr stellen wir für Sie zusammen**
-  **Schulanfänger, die Ihre „Erstausrüstung“ bei uns kaufen, erhalten eine kleine Überraschung**
-  **Verkauf von Buchhüllen für Schulbücher ganzjährig, am ersten Schultag vorrätig**



August-Bebel-Str. 83
08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. + Fax : 03774-61793

E-Mail: nestmann-schreibwaren@t-online.de



**IN VERTRETUNG
DER LBS IMMOBILIEN-GMBH**

Ihr regionaler Makler
im S-ImmobilienCenter
in Aue:

Ullrich Seibold
☎ 03733 139-1094

Bieten Käufer – suchen Haus.

Sprechen Sie zuerst mit dem Marktführer und profitieren Sie

- von der marktgerechten Bewertung Ihrer Immobilie,
- einem großen Pool vorgemerakter Kaufinteressenten,
- der Prüfung der Käuferbonität und
- der professionellen Vermarktung Ihres Objektes.



S-ImmobilienCenter der Erzgebirgssparkasse



Die Friedhofsgärtner

Anzeige



Foto: BdF

Friedhöfe sind Orte der Erinnerung und der Hoffnung. Sie haben aber auch eine wichtige ökologische Funktion, denn häufig sind sie die grüne Lunge unserer Städte. Alter Baumbestand sorgt dafür, dass die Luft gefiltert wird, Insekten und Tieren dient der Friedhof als wichtiger Lebensraum. Friedhofsgärtner finden hier ein vielseitiges Aufgabengebiet. Sie übernehmen die Planung, Gestaltung und Pflege der unterschiedlichen Grabstätten im Jahresverlauf und oft auch für die Dauer von Jahrzehnten.

Friedhofsgärtnereien sind spezialisiert auf das professionelle Anlegen und Bepflanzen der Grabstätten, die Grabpflege im Wechsel der Jahreszeiten sowie die Gestaltung von Grabschmuck. Auch die Trauerfloristik ist Teil der vielfältigen Aufgaben. Viele Betriebe kultivieren einen Teil der Blumen und Pflanzen, die sie verwenden, selbst. Spezielle Maschinen und Geräte erleichtern ihnen dabei die Arbeit im Betrieb und auf dem Friedhof. Friedhofsgärtner stehen den Hinterbliebenen im Trauerfall und darüber hinaus mit Rat und Tat zur Seite. Dies erfordert neben entsprechendem Know-how zur Grabbepflanzung auch Feingefühl im Umgang mit Menschen.

BdF

Vorsorge bewusst und rechtzeitig treffen

Anzeige

Die Zeiten, in denen mehrere Generationen zusammenlebten, sind wohl vorbei. Heute leben immer mehr Menschen alleine, sind kinderlos oder die Familien sind weit verstreut. Wenn keine Kinder oder Angehörigen da sind, die sich im Fall des eigenen Ablebens kümmern können, oder man einfach selbst die Entscheidung treffen möchte, was auf dem eigenen Grabstein stehen soll, gewinnt das Thema „Vorsorge“ eine immer größere Bedeutung. Schon zu Lebzeiten kann die Gestaltung der Grabanlage über den Steinmetzbetrieb vor Ort festgelegt werden, ebenso alle anderen Steinmetzleistungen wie: Arbeiten bei Beisetzungen, Reinigung, Erneuerung von Inschriften und die Endabräumung. Auch die regelmäßige Überprüfung der Grabmale und des Zubehörs und erforderliche Instandhaltungsarbeiten können vereinbart werden. Mit einer Genossenschaft im Steinmetzhandwerk als Vertragspartner wird dem Interessierten eine größtmögliche Sicherheit geboten, dass zum einen seine einbezahlte Vertragssumme gut verwaltet und angelegt wird und zum anderen die vereinbarten Leistungen in jedem Fall erfüllt werden.

Darüber hinaus kann die Grabmalvorsorge die Sicherheit geben, dass der Staat im Eintreten der Pflegeversicherung keinen Zugriff auf dieses Vermögen hat, wenn dieses gemäß der Rechtsprechung angemessen eingesetzt wurde.

BIV

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

Bestattungsinstitut „Müller & Kula“

Inhaber: Andreas Müller



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10	Tel. (03772) 281 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39	Tel. (03771) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g	Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70	Tel. (03774) 2 75 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

PIETÄT

Heiko Junghanns
gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



• 08315 Bernsbach
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350
• 08280 Aue Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618

www.reisebuero-grund.de

Buchungstelefon:
03774 640421

**REISEBÜRO
GRUND**

08344 Grünhain
Auer Straße 32
Tel. 03774 640421

09481 Elterlein
Max-Korb-Straße 2
Tel. 037349 149014

08315 Bernsbach
Straße der Einheit 15
Tel. 03774 662424

Dein Job beim DRK



Komm in unser Team als Pflegefachkraft

- Ambulanter Pflegedienst Schwarzenberg
- Palliatives Brückenteam

DRK Aue-Schwarzenberg gGmbH

Kontakt: Michaela Schmuck

michaela.schmuck@drk-asz.de

Telefon: 03771 5500-25

Einzelheiten und Informationen auf:

www.dein-job.drk-asz.de



Unsere Leistungen:

- **Klimaservice** 59,90 Euro zzgl. Material
- **SB-Waschanlage, SB-Sauger:** 24 Stunden geöffnet
- **Reparatur aller Fahrzeugtypen**
- **Reifenservice**
- **Unterbodenschutz**
- **Steinschlag- und Scheibenreparaturen**
- **DEKRA/AU Stützpunkt** jeden Donnerstag ab 7.00 Uhr
- **Baumaschinen- und Multicarvermietung**
- **Hausmeisterservice**

Lößnitzer Str. 8 - 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774-35909

Handy: 0170-4891111

E-mail: info@fsbteam.de

www.fsbteam.de

FRISCHE CENTER

Ihr Einkaufsmarkt vor Ort!

Angebote gültig: 17.06. - 22.06.19

Rotkäppchen Sekt oder Fruchtsecco Verschiedene Sorten 0,75l Fl. 2,79€	Kirschen Türkei // Klasse I 100g 0,49€
Müller Joghurt mit der Ecke Verschiedene Sorten Becher 0,29€	Jacobs Auslese oder Meisterröstung Verschiedene Sorten 500g Packung 3,29€
Leerdammer Scheibenkäse Verschiedene Sorten Packung 0,99€	Arla Kaergarden Verschiedene Sorten 250g Becher 1,69€
Bi-Fi Mini Salami Verschiedene Sorten Packung 1,59€	Milram Gewürzquark Verschiedene Sorten // Becher 0,66€
Schweine-Schnitzel Aus der Oberschale 100g 0,69€	Hähnchen- oder Puten-Steaks In verschied. Marinaden // 100g 0,88€
Ab Donnerstag Ossobuco vom Kalb 100g 1,29€	Milram Burlander 45% 100g 0,79€

Aprikosen Spanien/Italien Klasse 1 // 1kg Schale 1,59€	Nektarinen Spanien/Italien Klasse 1 kg 1,99€	Romana Salatherzen Deutschland 3er Packung // Klasse I 0,77€
Plattpflirsiche Spanien // Klasse I // 500g Schale 0,99€	Mini - Cherry Rispentomaten Deutschland // Klasse I 200g Schale 1,49€	Sharon Südafrika Stück 0,59€
Bonne Maman Konfitüre Verschiedene Sorten Glas 1,69€	Essreife Avocado Herkunft siehe Etikett // Klasse I Stück 0,99€	De Cecco Teigwaren Verschiedene Sorten 500g Packung 1,29€
Gerolsteiner Mineralwasser Kasten 6x1l Flaschen 3,99€ zzgl. 3,40€ Pfand	Beck's Pilsner Kasten 20 x 0,5l Flaschen 10,99€ zzgl. 3,10€ Pfand	Bad Liebenwerda Mineralwasser Kasten 12x1l Flaschen 4,29€ zzgl. 3,30€ Pfand
Altenburger Premium Pils Kasten 20 x 0,5l Flaschen 10,99€ zzgl. 4,10€ Pfand	Sternquell Pils/ Spezial Kasten 20 x 0,5l Flaschen 9,49€ zzgl. 3,10€ Pfand	Paw Patrol Fans aufgepasst!
Seifenblasen - Figur Pistole Maschine Stück ab 2,49€		

*****Angebote an unserer Bedienungstheke*****

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8:00-19:00 Uhr
Samstag: 8:00-18:00 Uhr

FrischeCenter
August-Bebel-Str. 104
08344 Grünhain-Beierfeld

Weitere Angebote finden Sie unter www.nachkauf.de // Facebook // Instagram!
Tel.: 03774-8244922

Angebote ähnlich // Preisänderungen vorbehalten